



Der Spiegelauer Glasmacher



Informationen für unsere Bürger aus Spiegelau, Klingbrunn und Oberkreuzberg

Ausgabe 1 | 2026

■ Neujahrsempfang der Gemeinde im TAZ

Bürgermeister Karlheinz Roth konnte wieder zahlreich erschienene Gäste aus der Gemeinde Spiegelau im Pretzfeldersaal-TAZ begrüßen. In seiner Neujahrsansprache ließ Bürgermeister Roth mit Stolz das erfolgreiche Jahr 2025 Revue passieren. Er zeigte auf, welche Vorhaben im gesamten Gemeindebereich verwirklicht werden konnten. Für das Jahr 2026 meint Bürgermeister Roth, stehen auch wieder einige wichtige Bauvorhaben der Gemeinde an. Nach seinen umfangreichen Ausführungen richteten der Bezirkstagspräsident Olaf Heinrich und 3. Landrätin Hilde Greiner Grußworte an die Gäste.

Dann ging man zum gemütlichen Teil des Abends über. Den Gästen wurde ein vielfältiges Kaltes Buffet und eine Vielzahl an Getränken geboten, an denen man sich fleißig bediente.

Der musikalische Teil des Abends wurde von dem Liederkranz Klingbrunn und dem Trio „Woid-Wind“ (Kurt-Franz-Sepp) gestaltet. Für die gelungenen Darbietungen erhielten die Sänger und Musiker von den Gästen großen Applaus.

Am Ende der gelungenen Veranstaltung stellten die Besucher wieder einmal fest, dass der Spiegelauer Neujahrsempfang ein schönes Event zum Jahresbeginn ist.

H.S

Fotos Herbert Seidl



AKTUELL

**Jahreshauptversammlung des
Gewerbevereins Spiegelau**
..... Seite 12

**Die Geschichte Spiegelaus –
Teil 2**
..... Seite 14

**Neujahrfeier am neuen
Marktplatz im Kurpark
Spiegelau**
..... Seite 22

**Dritte Auszeichnung für die
Grundschule Spiegelau**
..... Seite 27

**Antenne Bayern
Herzensprojekt**
..... Seite 30

**Wenn du dich
weiterentwickelst,
wirst du automatisch
zur Provokation für
Menschen, die stehen
geblieben sind.**

www.spiegelauer-glasmacher.de



Ehrung von Mitarbeitern



Liederkranz Klingenbrunn, der für die musikalische Umrahmung zuständig war



Bezirkstagspräsident Dr. Olaf Heinrich und stellvertretende Landrätin Hilde Greiner beim Interview mit Unser Radio



Vorankündigung

Samstag, den 16.05.2026 ab 19:00 Uhr

Volksmusikabend mit der Familienmusik Freund,
dem Musikverein Thurmansbang, den Bründlmusikanten,
und der Gruppe Hausmocht in der Mehrzweckhalle Spiegelau

VVK: 7,00 € / Abendkasse: 10,00 €

(VVK-Stellen – Schreibwaren Döringer, Shell - Tankstelle Hilpert, Bucher Bräu Grafenau)

Sonntag, den 17.05.2026 ab 08:00 Uhr

Festtag mit Einholung der Gastvereine, Weißwurstfrühstück, Bänderweihe in der Kirche,
Großer Festumzug durch Spiegelau, anschließend Festakt in der Mehrzweckhalle Spiegelau

Der Bürgermeister informiert



Meine lieben Mitbürgerinnen und Mitbürger,

herzlich willkommen zur ersten Ausgabe unseres beliebten Glasmachers im neuen Jahr 2026!

„Zukunft ist kein Ort, den man erreicht, sondern ein Weg, den man gemeinsam geht.“

Genau dieser gemeinsame Weg – geprägt von Mut, Weitsicht und Zusammenhalt – kennzeichnet Spiegelau seit vielen Jahren und hat uns auch im vergangenen Jahr wieder ein gutes Stück vorangebracht.

Wenn wir auf das Jahr 2025 zurückblicken, so dürfen wir dies mit Zufriedenheit, Dankbarkeit und auch mit einem gesunden Maß an Stolz tun. Vieles von dem, was wir uns vorgenommen haben, konnten wir erfolgreich umsetzen – manches sogar besser, als ursprünglich erwartet.

Ein ganz zentrales Projekt möchte ich dabei besonders hervorheben: den Abschluss der Sanierung der Kläranlage Augrub. Hier wurde nach Jahren intensiver Planung, hoher Investitionen und nicht immer einfacher Bauphasen ein wahrlicher Meilenstein erreicht. Aktuell stehen nur noch wenige Restarbeiten aus, und bereits jetzt ist absehbar, dass es gelungen ist, die auf unsere Bürgerinnen und Bürger umzulegenden Kosten stabil zu halten – trotz deutlich gestiegener Baupreise und anspruchsvoller technischer Anforderungen. Dieses Projekt steht beispielhaft für verantwortungsvolles Handeln, für Weitsicht und für

eine nachhaltige Infrastrukturpolitik im Sinne kommender Generationen.

Ein besonderes Highlight des Jahres 2025 war zweifellos die feierliche Eröffnung unseres neu gestalteten Kurparks. Nach der erfolgreichen Sanierung ist er weit mehr als eine Grünanlage geworden: Er ist ein Ort der Begegnung, der Ruhe, der Erholung und des Miteinanders – für Einheimische ebenso wie für Gäste. Auch wenn wir aufgrund der ungünstigen Wetterprognose kurzfristig ins Technologieanwenderzentrum ausweichen mussten, tat dies der festlichen Stimmung keinen Abbruch.

Einen weiteren wichtigen Baustein unserer Infrastrukturentwicklung stellte der Abschluss der Sanierung der Reutecker Straße dar. Rund 1,1 Kilometer Straßen-Vollausbau, einschließlich der Verlegung einer neuen Hauptwasserleitung auf voller Länge, konnten hier erfolgreich umgesetzt werden. Besonders bemerkenswert ist dabei der Blick auf das große Ganze: In den letzten Jahren wurden über acht Kilometer Gemeindestraßen im Vollausbau saniert, hinzu kommen zahlreiche Maßnahmen im Rahmen des einfachen Deckenbaus. Das ist ein absoluter Spitzenwert in unserem Landkreis und zeigt die Konsequenz und Zielstrebigkeit, mit der wir unsere Verkehrsinfrastruktur modernisieren.

Grundlage all dieser Projekte ist eine solide finanzielle Basis. Der Haushalt 2025 hat keine neuen Schulden ausgewiesen und wurde einstimmig vom Gemeinderat beschlossen – ein starkes Signal der Geschlossenheit und des gemeinsamen Verantwortungsbewusstseins. In den vergangenen sechs Jahren konnten Investitionen

von über 30 Millionen Euro auf den Weg gebracht werden. Möglich war dies nicht zuletzt durch ein sehr erfolgreiches Abrufen von Fördergeldern: Knapp 11 Millionen Euro Fördermittel flossen allein in diesem Zeitraum nach Spiegelau. Auch der Vergleich zwischen Investitionen und Verschuldung spricht für sich: Einer bereinigten Pro-Kopf-Verschuldung von rund 1.270 Euro stehen Investitionen von etwa 7.600 Euro pro Kopf gegenüber – nahezu das Sechsfache. Zudem läuft kein einziger der aufgenommenen Investitionskredite länger als 20 Jahre. Das ist nachhaltig, verantwortungsvoll und zukunftsorientiert.

An dieser Stelle ist es mir ein großes Anliegen, Danke zu sagen. Danke an meinen zweiten Bürgermeister Günther Nama und meine dritte Bürgermeisterin Elke Proßer-Greß für das stets hervorragende und vertrauensvolle Miteinander. Danke an die Mitglieder des Gemeinderates für die konstruktive und sachliche Zusammenarbeit. Danke an unsere engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der ILE, in der Verwaltung, im Bauhof, in der Mittagsbetreuung und in den technischen Einrichtungen für ihren großen Einsatz. Danke an alle Ehrenamtlichen, Vereine, Feuerwehren



und Organisationen – und nicht zuletzt danke an Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, für Ihr Vertrauen, Ihre Geduld, Ihr Mitwirken und Ihre Unterstützung. Spiegelau lebt vom Engagement vieler starker und motivierter Menschen. Darauf bin ich stolz und zutiefst dankbar.

Nach einem erfolgreichen Jahr 2025 und im Bewusstsein um unsere starke Gemeinschaft können wir trotz turbulenter Zeiten und großer Herausforderungen mit Zuversicht auf das Jahr 2026 blicken. Ein echter Meilenstein wird die offizielle Einleitung der allgemeinen Dorferneuerung in Klingenberg sein. Neben einer erwarteten Förderung von rund 2,5 Millionen Euro für öffentliche Projekte eröffnen sich auch für private Grundstückseigentümer neue Möglichkeiten. Damit schaffen wir gemeinsam mit einer engagierten Bürgerschaft die Grundlage für eine nachhaltige Weiterentwicklung des Ortsteils.

Auch die Entwicklung des Sägewerksgeländes wird weiter vorangetrieben. Nach der Fertigstellung des grünen Dorfangers wird die Ausweisung des Baugebiets unterhalb der Norma fortgesetzt. Zudem werden wir aller Voraussicht nach in Kürze ein Projekt zur Schaffung ambulant betreuter Wohnformen vorstellen können - ein wichtiger Beitrag für soziale Verantwortung und zukunftsfähiges Wohnen in unserer Gemeinde.

Für den Bereich der ehemaligen Kristallglasfabrik befindet sich derzeit ein Zukunftskonzept in Arbeit, das eine

Revitalisierung und städtebauliche Aufwertung mit neuen Nutzungen vorsieht. Dabei wird auch der Tourismus eine besondere Rolle spielen. Von Seiten der Regierung von Niederbayern wurden uns bereits jetzt eine nicht unerhebliche Summe an Fördermitteln in Aussicht gestellt, so dass sich der finanzielle Aufwand zur Umsetzung dieser Maßnahme auf ein Mindestmaß reduzieren wird.

Im Bereich der Trinkwasserversorgung hat Spiegelau seine Hausaufgaben gemacht. Rund drei Millionen Euro wurden investiert und über acht Kilometer Hauptwasserleitungen erneuert. Dennoch bleiben die Herausforderungen groß. Die Arbeitsgruppe Wasserversorgung 2030 hat in ihrer letzten Sitzung einen Empfehlungsbeschluss für eine umfassende Gesamtstrategie gefasst, die dem Gemeinderat in Kürze vorgelegt wird. Mit der Sanierung der Flantzquelle und der Fortsetzung der Hauptwasserleitung Richtung Augrub wollen wir bereits in diesem Jahr erste Maßnahmen davon umsetzen.

Auch die Sanierung unserer Gemeindestraßen geht 2026 mit voller Kraft weiter. Der zweite Bauabschnitt des Vollaubaus der Böhmerwaldstraße startet im Frühjahr, zusätzlich werden rund zwei Kilometer Straßen im Rahmen des Deckenbauprogramms saniert. Als erste Gemeinde im Landkreis setzen wir dabei Mittel aus dem Sondervermögen Kommunale Infrastruktur des Bundes ein.

Daneben wollen wir auch im Bereich der Kindergärten in diesem Jahr weiter vorankommen und gemeinsam mit allen Beteiligten neue Perspektiven und Konzepte für die zwischenzeitlich in die Jahre gekommenen Kindergärten in Spiegelau und Klingenberg entwickeln.

Parallel dazu schreitet auch die Weiterentwicklung unserer Feuerwehren voran: Für die Feuerwehr Oberkreuzberg wurde der Bauantrag zur Erweiterung und Sanierung des Gerätehauses eingereicht, und mit großer Dankbarkeit nehmen wir die angekündigte Unterstützung durch Eigenleistungen zur Kenntnis. Besonders freuen wir uns zudem auf die Einweihung des neuen Gerätewagens Logistik I im ersten Quartal dieses Jahres.

Die Gemeinde Spiegelau steht gut da. Wir verfügen über klare Ziele und haben den Mut, unsere Zukunft aktiv zu gestalten. Lassen Sie uns diesen Weg auch 2026 mit Zuversicht, Tatkraft und Zusammenhalt gemeinsam fortsetzen – für ein starkes Spiegelau und eine lebendige, liebenswerte Gemeinde!

Herzlichst
Ihr



Karlheinz Roth
Erster Bürgermeister

**MEHR WERBUNG?
ABER GERNE DOCH!**

☎ 0172 93 15 695

- Corporate Design
- Drucksachen
- Messgestaltung
- PowerPoint
- 2D & 3D Animation
- Werbetexte
- UI & UX
- Web Design
- Illustration
- KI-Bilder
- Produktfotografie

weiter unter:
www.xmk.de

„Da Eitroga“



Der Spiegelauer
Glasmacher

WEIL SEMMEL NET SEMMEL IS, und WEIL'S NED WURSCHT IS!

Wie gewohnt berichte ich wieder im hochdeutschen Idiom, damit auch die paar Urlaubsgäste, die z.Zt. bei uns weilen, verstehen, was ich hier schreibe. Ich will jetzt keine **Werbung** für irgendjemanden machen, weil der **Gewerbe**- und Tourismusverein zwar auch die Silbe in seinem Logo trägt, dies aber einem vollkommen anderen Sinn entspricht. Und Werbung gehört nun mal überhaupt nicht zu den Aufgaben des oben genannten Vereins, da könnte ja zu den bevorstehenden Wahlzeiten jeder daherkommen und für sich werben, in unserem Blatt. Denn bei den bevorstehenden Wahlen im März ist das ja erstmals seit Jahren eine völlig andere Situation.

Unser Bürgermeister ist dieses Mal nicht der einzige, aufgestellte Kandidat. Er kann sich deshalb nicht wie üblich, überlegen lächelnd zurücklehnen, und amüsiert abwartend zusehen, wie er wieder gewählt wird, weil es keine weiteren Kandidaten gibt. Denn einer ist ja bereits gesetzt, der Damböck Hans, der einen entscheidenden Vorteil für seine Wahl ins Feld führen kann, er produziert seit der Geschäftsübernahme von seinem Vater, weiterhin die von der Mehrheit der Bevölkerung einhellig votierten „besten“ Semmeln im Umkreis. Und das dürfte ihm eine möglicherweise erhebliche Stimmenanzahl beschern. Obwohl das wiederum etwas zu kurz gedacht ist, denn der Job eines hauptamtlichen Bürgermeisters von Spiegelau bedingt dessen absoluten und ausschließlichen Einsatz im Rathaus und nicht zusätzlich

den in der Backstube. Da stellt sich folglich die Frage: Wenn der Damböck Bürgermeister werden sollte, wer backt dann weiterhin die beliebten Semmeln? Dies sollte berücksichtigt werden. Und nun zum fiktiven, plötzlich auftretenden dritten Kandidaten, dem Schleinkofer Robert. Er soll sogar eine eigene Partei gegründet haben, die **JM-PARTEI**, was so viel bedeutet wie **Jäger-Metzger-Partei**. Es wurde sogar schon



Werbematerial in Umlauf gebracht. Aber dem Robert stellt sich das gleiche Problem, wie dem Hans: Wer jätet und metzger, wenn er bürgermeistert? Und nur so dahinwurschteln geht auch nicht. Es kann somit durchaus sein, dass weil er ein bisschen regieren möchte.

So könnte die Gemeinde Spiegelau aus einer zart aufkeimenden, demokratischen Wahlsituation im Handumdrehen wieder in die seit mehreren Wahlperioden vertraute autokratische Konstellation zurückgeschleudert werden.

Martin Ebner
Maurermeister
Malerei- und Lackiererei

Tel.: 0 85 53 / 12 39
Mobil: 01 75 / 56 29 875
Schulstraße 21
94518 Spiegelau

**bau-malergeschäft
ebner**

- Baugeschäft
- Malergeschäft

MartinEbner@gmx.de

■ Viertklässler zu Besuch im Rathaus Spiegelau

Einen besonderen Unterrichtstag erlebten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 4a und 4b der Grundschule Spiegelau am Donnerstag, den 11.12.2025. Im Rahmen des HSU-Unterrichts zum Thema „Gemeinde“ besuchten diese gemeinsam mit ihren Lehrkräften Ramona Wosnizza und Michael Prager das Rathaus der Gemeinde. Dort erkundeten die Kinder verschiedene Ämter, darunter das Einwohnermeldeamt und das Bauamt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erklärten anschaulich ihre Aufgaben und gaben einen Einblick in die tägliche Arbeit der Gemeindeverwaltung. Ein Höhepunkt des Besuchs war das Treffen mit Bürgermeister Karlheinz Roth, der den Viertklässlern sein Büro zeigte und sie anschließend im Sitzungssaal empfing. Hier



Die Viertklässler befragen im Sitzungssaal Bürgermeister Karlheinz Roth.

stellten die Kinder zahlreiche Fragen und zeigten großes Interesse an den Aufgaben des Bürgermeisters und der Gemeindepolitik.

Der Rathausbesuch vertiefte die bereits im Unterricht erarbeiteten Inhalte und vermittelte den Kindern auf

lebendige Weise, wie ihre Gemeinde funktioniert. Für alle Beteiligten war es eine lehrreiche und spannende Erkundung.

(Bericht und Foto: Michael Prager)



Suchen
Taxifahrer zur
Aushilfe auf
450,- € Basis.

Krankenfahrten
Dialysefahrten
Chemo- &
Bestrahlungsfahrten

In Spiegelau
☎ 08553 / 979 666
oder in Grafenau
☎ 08552 / 4911



AUTOTEILE MOTORRADTEILE
TANZER

Ihr zuverlässiger Partner rund um
Auto • Motorrad • Landtechnik



- KFZ - Ersatzteile
- Motorrad - Ersatzteile
- Traktor - Ersatzteile
- Reifenservice KFZ + Traktor
- Autoglasservice

Auto- & Motorradteile Tanzer by STK AG
Hauptstrasse 13 • 94556 Neuschönau
☎ 08558 91040 • info@autoteile-tanzer.de

autoteile-tanzer.de

PFARRGEMEINDERATS- WAHL 1. MÄRZ 2026

Die Pfarrgemeinderatswahlen für Spiegelau, Riedlhütte, Oberkreuzberg und Klingenbrunn stehen am 01. März 2026 an.

Wir suchen nach engagierten Menschen, die bereit sind, aktiv in ihrer Pfarrgemeinde mitzuwirken.

Bitte überlegen Sie sich, ob Sie nicht der oder die Richtige für dieses wichtige Amt sein könnten, wir brauchen Sie!

Melden Sie sich gerne im Pfarrbüro oder bei den Verantwortlichen vor Ort.

Es liegt im Interesse jeder Pfarrgemeinde, die allen Katholiken zugesagte Mitverantwortung in der Kirche ernst zu nehmen und einen aktiven Pfarrgemeinderat zu wählen, der seinen Aufgaben und Rechten entsprechend mithilft, eine lebendige Pfarrgemeinde aufzubauen und so zur Verwirklichung des Auftrags der Kirche in der Welt beiträgt. Einige der Aufgaben des Pfarrgemeinderates sind:

- im caritativen und sozialen Bereich tätig sein.
- Kontakt aufnehmen zu Pfarrangehörigen, die dem Gemeindeleben fernstehen
- sozialen und gesellschaftspolitischen Entwicklungen und Problemen sachgerecht begegnen
- bei der Gestaltung der Gottesdienste mitwirken
- Öffentlichkeitsarbeit
- ökumenische Zusammenarbeit

Wählen dürfen alle Mitglieder der Pfarrgemeinde, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben und die in der Pfarrgemeinde ihren Wohnsitz haben. Gewählt werden können in der Pfarrei lebende Katholiken, die das 16. Lebensjahr vollendet haben. Auch außerhalb der Pfarrgemeinde wohnende Katholiken können gewählt werden, sofern sie am Leben der Pfarrgemeinde teilnehmen.

DEIN DISCOUNT BAUMARKT in Spiegelau

Hammer - Aktionen / Hammer - Billig / Hammer - Sortiment

BAUAKTIV
Discount Baumarkt



Gewerbestr. 4 · 94518 Spiegelau · Tel. 0 85 53 - 96 02 50

SCAN ME

15%

Rabatt auf einen Artikel Deiner Wahl*

*Nur gültig im Discount Baumarkt BAUAKTIV in Spiegelau und auf vorrätige Waren, ausgenommen Gutscheine, Paletten und Gas. Die Preisreduzierung erfolgt direkt bei Bar- oder Kartenzahlung an der Kasse. Dieser Coupon ist nicht mit anderen Rabattaktionen/Coupons kombinierbar und gilt nicht auf bereits reduzierter Ware.

Herzlichen Glückwunsch

November 2025

Leo Popp 85. Geburtstag
 Rudolf Zellner 93. Geburtstag
 Alfred Klesch 91. Geburtstag
 Elisabeth Haas 85. Geburtstag
 Davor Buljevic 80. Geburtstag
 Ulrich Jirka 85. Geburtstag
 Katharina Reischl 94. Geburtstag
 Josef Sigl 90. Geburtstag
 Siegfried Süß 85. Geburtstag
 Helga Lindner 92. Geburtstag
 Herbert Zwicknagl 80. Geburtstag

Edeltraud Urbanke 80. Geburtstag
 Gertraud Sigl 85. Geburtstag
 Christa Algier 85. Geburtstag
 Therese Kogler 95. Geburtstag
 Josef Friedl 93. Geburtstag
 Anneliese Weishäupl 91. Geburtstag
 Kurt Riedl 90. Geburtstag
 Alfred Braun 85. Geburtstag

Januar 2026

Rosa Mezger 93. Geburtstag
 Hildegard Stockinger 80. Geburtstag
 Larysa Solomina 85. Geburtstag
 Johanna Kottmair 80. Geburtstag
 Maria Maier 80. Geburtstag
 Maria Kluiber 94. Geburtstag
 Horst-Dietmar 85. Geburtstag
 Matuszyk 85. Geburtstag
 Lambert Zöchling 80. Geburtstag

Richard Fritz 80. Geburtstag
 Luise Rothkopf 85. Geburtstag
 Ferdinand Macht 90. Geburtstag
 Ilse Stieglmeier 80. Geburtstag
 Heinrich Stadler 92. Geburtstag
 Karl Spiegel 85. Geburtstag
 Johanna Simmet 85. Geburtstag
 Werner Preu 85. Geburtstag
 Joseph Wurmdobler 92. Geburtstag
 Johann Schröngamer 80. Geburtstag
 Josefa Schreiner 85. Geburtstag
 Fanni Wildfeuer 80. Geburtstag

Dezember 2025

Erwin Moser 90. Geburtstag
 Ingeborg-Stefanie Frank 85. Geburtstag
 Karoline Süß 90. Geburtstag
 Barbara Wolf 91. Geburtstag

Goldene Hochzeit

Dezember 2025

Marianne und Peter Friedl

Januar 2026

Maria und Alfred Seidl

Diamantene Hochzeit

Januar 2026

Helga und Herbert Friedl





KEILHOFER
Wasser und Wärme

Karl-Heinz Keilhofer
 Büro: Hangstraße 8 · 94518 SPIEGELAU
 Lager: Schulstraße 49 · 94518 SPIEGELAU
 keilhofer.karlheinz@t-online.de
 Tel. 085 53/92 04 55 · mobil 01 71/1 23 16 66
 Fax 085 53/92 04 56

Heizung
Sanitär
Solar

Ökologische Heiztechnik



Wiesenweg 3 Tel. 085 53-9 11 21
94518 Spiegelau Fax 085 53-9 11 22
www.mueller-spiegelau.de



Ihr zuverlässiger Partner in Sachen-

... und vieles mehr

Bauen mit einem starken Partner!



**Neu- und Gebrauchtwagen · Werkstattersatzwagen
 Reparaturen aller Fabrikate · TÜV und AU-Abnahme
 Reifenservice · Unfallinstandsetzung · System-Diagnose**




Auto-Technik Schmid

**KFZ-Meisterbetrieb · Geheimrat-Frank-Straße 56
 94566 Riedlhütte · Tel. 08553-91390 · FAX 08553-91391
 e-Mail: Autotechnik-Schmid@t-online.de · www.autotechnik-schmid.de**



Stephan Süß
 Versicherungsfachmann (BWW)
 Hauptvertretung

Schulstraße 49
 94518 Spiegelau
 Tel. 085 53.92 05 85
 Fax 085 53.92 05 86
 Mobil 01 71.9 03 91 73
stephan.suess@allianz.de
www.suess-allianz.de

Bürozeiten:
 09.00 - 12.00
 und nach Vereinbarung

Vermittlung von:
 Versicherungen für die Versicherungsunternehmen der Allianz Investmentfonds und Bankprodukten für die Allianz Bank

■ Schlittschuhlaufen für Jedermann beim EC Edelweiß

Der EC Edelweiß lädt an den kommenden Wochenenden zum Schlittschuhlaufen für Kinder und Erwachsene ein. Die Veranstaltung findet im Kurpark Spiegelau auf der Stockbahn des EC Edelweiß statt.

Egal ob Anfänger oder geübter Läufer – der Spaß auf dem Eis steht für alle

im Mittelpunkt. Wer keine eigenen Schlittschuhe besitzt, kann diese vor Ort ausleihen. Für gute Stimmung abseits der Eisfläche ist ebenfalls gesorgt. Bei Glühwein, weiteren Getränken und kleinen Snacks können sich die Besucher aufwärmen und den Aufenthalt genießen.

Die aktuellen Termine und weitere Informationen werden regelmäßig auf Instagram und Facebook veröffentlicht. HS



FÜR SIE BLEIBT ALLES GLEICH!



kopp

GMBH - SEIT 1828

HEIZUNG - LÜFTUNG - SANITÄR

KOMPLETTBÄDER

VOM PROFI

MIT 3D BADPLANUNG

Kopp GmbH | Badstraße 14 | 94258 Frauenau
T. 09926 94020 | info@hls-kopp.de

www.hls-kopp.de

■ Grundschüler zu Besuch bei der örtlichen Feuerwehr

Die Schülerinnen und Schüler der dritten Klassen der Grundschule Spiegelau besuchten die direkt benachbarte freiwillige Feuerwehr der Gemeinde.

Schon bei der Ankunft wurden die Kinder von den Feuerwehrleuten freundlich empfangen und mit ersten spannenden Informationen rund um die Arbeit der Feuerwehr vertraut gemacht. Nach dieser kurzen Einführung stellten sie den Kindern die einzelnen Bereiche der Feuerwache vor und erklärten zudem anschaulich, wie die verschiedenen Geräte funktionieren. Geduldig beantworteten sie anschließend die zahlreichen Fragen der wissbegierigen Kinder. Besonders beeindruckt zeigten sich die Grundschüler von den großen Einsatzfahrzeugen, die sie aus nächster Nähe bestaunen durften. Als Highlight durfte jedes Kind einmal im Feuerwehrauto Platz nehmen und sich wie ein richtiger Feuerwehrmann



v. r. Kommandant Simon Pregler, Klassenlehrerin Petra Strohmaier und Klasse 3b

bzw. eine richtige Feuerwehrfrau fühlen. Am Ende des Besuchs waren sich alle einig: Der Tag bei der freiwilligen Feuerwehr war nicht nur lehrreich, sondern hat auch großen Spaß gemacht. Die Kinder nahmen viele neue

Eindrücke und wertvolles Wissen für das Leben mit zurück in die Schule.

Bericht: Ramona Wosnitza
Foto: Feuerwehr

Ihr Metzgermeister
Fleisch- und Wurstwaren

Metzgerei Fritz Meier

Inhaber F. u. H. Hüttinger GbR

Hauptstraße 17,
94518 Spiegelau

Telefon 08553 / 1273
Telefax 08553 / 979260

www.Metzgerei-Fritz-Meier.de

*„Eine besondere Frischegarantie!“
Schlachten – Würsten
Zerlegen im eigenen Haus*

**Zugelassener
EU-Schlachtbetrieb**



ELEKTRO HARANT.

Elektrogeräte. Installation. E-Check. SAT-Technik.
TV-Video-HiFi. Elektroplanung. Kundendienst. EIB/KNX/Smarthome.

Inhaber: Stefan Schreiner
Schulstraße 40
94518 Spiegelau
Tel. 08553 1276
Fax 08553 6106
service@elektro-harant.de

Rechtsanwälte Greß

Rüdiger Greß | Lukas Greß

Stadtplatz 9
94481 Grafenau

Tel. 0 85 52/37 03 o. 9 15 85
Fax 0 85 52/25 61
E-Mail: ra.gress@t-online.de

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Forderungsbeitreibung
- Ehe- und Familienrecht
- Arbeitsrecht

Interessenschwerpunkte:

- Straßenverkehrsrecht
- Erbrecht



Gemeinsam für eine starke Gemeinde Spiegelau

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten



Deine Stimme macht den Unterschied!



SPIEGELAU, OBERKREUZBERG & KLINGENBRUNN

Freie Wähler Spiegelau, Klingenberg & Oberkreuzberg

Gemeinsam für eine starke Gemeinde Spiegelau

Die Freien Wähler stehen bereit, im offenen Dialog und auf Augenhöhe Verantwortung zu übernehmen. Gemeinsam wollen wir bei der **Kommunalwahl 2026** die Zukunft unserer Gemeinde positiv gestalten.

Unsere Schwerpunkte - eine zukunftsfähige, gerechte und familienfreundliche Gemeinde Spiegelau. So stellen wir uns eine sinnvolle Gemeindegarbeit vor:

Stärkung der Zusammenarbeit im Gemeinderat:

Der Gemeinderat als zentrales Entscheidungsorgan soll durch offene, transparente und frühzeitige Information gestärkt werden.

Bürgermeister als Brückenbauer:

Der Bürgermeister soll aktiv zwischen Verwaltung, Gemeinderat und Bürgerinnen und Bürgern vermitteln.

Als **Bürgermeisterkandidat stellen die Freien Wähler Johannes Damböck**, einen „echten Spiegelauer“ – hier verwurzelt und mit der Gemeinde bestens vertraut.

Effiziente Strukturen:

Rückführung der Ausschüsse und Arbeitskreise auf das sinnvoll notwendige Maß, um Verwaltung zu entlasten und Bürokratie abzubauen.

Faire Einbindung aller Ortsteile & politischen Kräfte:

Benennung von drei Bürgermeisterstellvertretern aus jeder Partei, aus jedem Ortsteil nach Fraktionsstärke geordnet.

Bürgerversammlung in allen Ortsteilen:

Bürgerversammlungen sollen regelmäßig in jedem Ortsteil stattfinden, um Anliegen direkt vor Ort aufzunehmen.



 [freiewaehler.spiegelau](https://www.instagram.com/freiewaehler.spiegelau)

 [freiewaehler.spiegelau](https://www.facebook.com/freiewaehler.spiegelau)



Hier scannen:
Weitere Informationen auf unserer Webseite.



SPIEGELAU, OBERKREUZBERG & KLINGENBRUNN

Jahreshauptversammlung des Gewerbevereins Spiegelau: Starke Gemeinschaft und klare Zukunftsperspektiven



Mit einer erfreulich hohen Beteiligung fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Gewerbevereins Spiegelau im Gasthof Weber in Langdorf statt. Erste Vorsitzende Margit Lindner eröffnete den Abend und begrüßte neben den zahlreich erschienenen

Mitgliedern auch mehrere Ehrengäste. Besonders herzlich hieß sie Bürgermeister Karl-Heinz Roth mit seiner Ehefrau willkommen, ebenso den zweiten Bürgermeister Günter Nama und dessen Frau. Ihre Anwesenheit unterstrich einmal mehr die enge und

vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Gewerbeverein, die sich im Laufe der Jahre sehr positiv entwickelt hat.

Im umfassenden Jahresrückblick zeigte sich, wie aktiv das Vereinsleben sich 2024 gestaltete. Die Vorsitzende erinnerte an das fröhliche Osterhasenfest, das wieder viele Familien in den Ortskern lockte und für ein lebendiges Miteinander sorgte. Auch das traditionelle Starkbierfest erfreute sich großer Beliebtheit und bot den Mitgliedern sowie der Bevölkerung Gelegenheit zu Austausch und Geselligkeit. Besonders in Erinnerung blieb zudem der Vereinsausflug im Oktober nach Garmisch-Partenkirchen, der nicht nur landschaftlich beeindruckte, sondern auch die Gemeinschaft innerhalb des Vereins weiter stärkte. Lindner dankte allen Helfern, Sponsoren und Unterstützern, die diese Veranstaltungen möglich gemacht hatten. Ein weiterer Meilenstein des vergangenen Jahres war das 30-jährige Jubiläum des Glasmacher, der vereinseigenen Publikation, die mit vier



AS CARPARTS
KFZ - ERSATZTEILE UND REIFEN

Ihre Kfz-Werkstatt für PKW und Transporter

AS-Carparts
Alexander Schwiewagner Palmbergerstraße 13
08553/1002 94518 Spiegelau

Restaurant - Cafe
Bräu-Stuben



Hauptstraße 28 · 94518 Spiegelau · Telefon 08553 9798460
Öffnungszeiten: 11.00 Uhr - 23.00 Uhr, Donnerstag Ruhetag

SALON PILLER

MODE BEGINT AM KOPF

Lassen Sie sich von uns verwöhnen. Unser breites Serviceangebot wird Ihnen gefallen.

- Haarschnitt
- Farbe
- Umformung
- Haarverdichtung und -verlängerung
- Brautfrisuren
- Make up
- Wimpern färben, u. v. m.

Wir finden mit Ihnen zusammen den passenden Look.

Wir freuen uns auf Sie.

Yvonne und Andl Piller

www.salon-piller.de
Grafenau: 08552/1869 • Spiegelau: 08553/979009

Ausgaben pro Jahr zu einer festen Informationsquelle für Gewerbetreibende, Bürgerinnen und Bürger geworden ist. Das Magazin beleuchtet nicht nur wirtschaftliche Entwicklungen, sondern stellt auch engagierte Betriebe vor und berichtet über lokale Ereignisse. Die Jubiläumsausgabe wurde mit großer Wertschätzung aufgenommen und zeigte eindrucksvoll, wie wichtig das Medium für die regionale Identität ist. Im Anschluss standen die turnusmäßigen Neuwahlen der Vorstandschaft auf dem Programm. Die Mitglieder bestätigten mit großer Mehrheit Margit Lindner als erste Vorsitzende. Unterstützt wird sie künftig von Markus Weiß als zweitem sowie Georg Schneider als drittem Vorsitzenden. Als Schriftführer wur-

den Tanja Boxleitner Weiß gewählt; die Verantwortung für die Finanzen übernehmen Simone Trauner und Georg Friedl. Ergänzt wird die Vorstandschaft durch die neu gewählten Beisitzer Frau Hüttinger, Frau Süß, Frau Roth und Herrn Lindner. Die breite Zustimmung bei den Wahlen zeigt das Vertrauen der Mitglieder in die kompetente und engagierte Vereinsführung.

Zum Abschluss dankte Margit Lindner allen Mitgliedern für ihren Einsatz und ihre Treue. Der Gewerbeverein

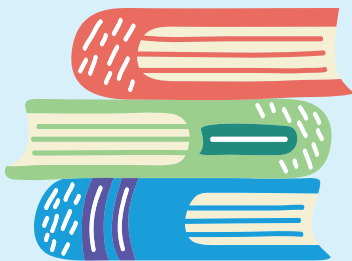
blicke voller Optimismus auf das kommende Jahr, in dem man bestehende Projekte fortführen und neue Impulse für die lokale Wirtschaft setzen wolle. Mit einer starken, motivierten Vorstandschaft und einer lebendigen Gemeinschaft sieht sich der Verein bestens gerüstet, die erfolgreiche Arbeit fortzusetzen und die Zukunft des Gewerbebestands Spiegelau aktiv mitzugestalten. HS

**Die Bücherei hat geöffnet
Mittwoch und Freitag**

**von 17:00 Uhr
bis 19:00 Uhr.**

**Zu finden übrigens auch auf
facebook und Instagram**

Vorbeischaun lohnt sich!



**Berghütten im
Nationalpark**

ÖFFNUNGSZEITEN

Racheldiensthütte:

Von Mai - Ende Oktober
Täglich von
9.30 Uhr - 18.00 Uhr

Lusenschutzhäuser

Täglich von
9.00 Uhr - 20.00 Uhr

Schutzhaus Falkenstein

Von Mai - Oktober
Täglich von
10.00 Uhr - 17.00 Uhr

**MALERARBEITEN
GERÜSTVERLEIH**



**SANIERUNGEN
Alles aus einer Hand**



www.malerwerkstatt.net

Mühlackerweg 18 · 94556 Neuschönau

Tel. 01 51 / 12 78 32 29

VERSCHÖNERN - ERHALTEN - SCHÜTZEN

**Massagepraxis
Norbert Klose**

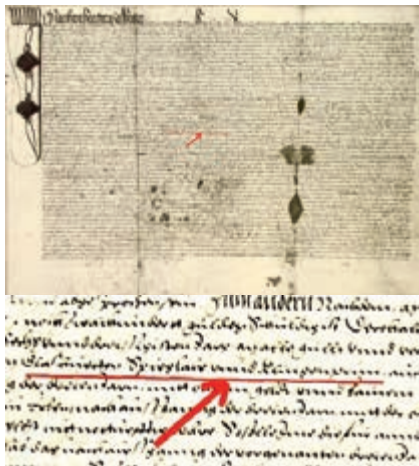
Hauptstr. 28 • 94518 Spiegelau • Tel.: 08553/6390 • Fax: 08553/978947

- ✓ Osteopathie
- ✓ Manuelle Therapie
- ✓ Atlas-Therapie
- ✓ CMD-Therapie
- ✓ Tuina-Therapeut
- ✓ Lymphdrainagetherapeut
- ✓ APM-Therapeut
- ✓ NMT-Therapeut
- ✓ Sanfte Chiropraktik
- ✓ Dorn/Breuß-Therapeut
- ✓ viszerale Osteopathie
- ✓ Kraniosteopathie
- ✓ Kinesio-Taping
- ✓ Sportphysiotherapeut
- ✓ Fußreflextherapeut

■ Die Geschichte Spiegelaus – Teil 2: Die Glashüttenzeit

von Hermann Beiler

Nach dem Tod Mospurgers im Jahr 1532 kauft sein Passauer Vetter Sigmund Frisch die beiden Hütten von der testamentarisch damit bedachten Grafenauer Pfarrkirche. Damit er die Glashütten wirklich zu akzeptablen Bedingungen erhält, muss er sich vorher mit der Pfarrkirche von Grafenau auseinandersetzen. Dieser Streit wird vom Bärnsteiner Pfleger (heute wäre das der Landrat) geschlichtet.



Spruchbrief des Bärnsteiner Pflegers von 1532, HstA, KIU Niederaltteich 1643

In einem ausführlichen Erbrechtsbrief werden die Rechte und Pflichten der jetzigen und zukünftigen Hüttenherren von Klingenbrunn und Spiegelaus geregelt. Das spricht für Nachhaltigkeit, denn die jeweiligen Erben wollen ihren Besitz natürlich in der Familie erhalten. Und die Obrigkeit möchte auch sicherstellen, dass immer genug Steuern und Abgaben gezahlt werden. Das steht dann auch genau in einem Steueranlags-Verzeichnis der Herrschaft Bärnstein von 1538, wo der „Maister Sigmundt Frisch“ auf „Klingenprun und Spieglaw“ dann mit all seinem Besitz aufgeführt ist.

In dieser Urkunde taucht der Ortsname „Spieglaw“ („w“, „v“ werden damals wie „u“ verwendet) zum ersten Mal auf. Im Zusammenhang mit dem Testament des Erasmus Mospurger

lässt sich aber nachweisen, dass Spiegelaus schon 1521 bestanden hat. Wir könnten also 2032 die 500-Jahr-Feier für Spiegelaus abhalten – oder 2026 die 505-Jahr-Feier. 2021 ist ja schon vorbei – und da war uns nicht so nach Feiern zumute.

Mangels anderer Möglichkeiten - es gab noch keine Supermärkte - musste alles, was man zum Leben brauchte, selbst hergestellt werden. Deshalb gehörte zu jedem Hüttengut unbedingt eine ordentliche Landwirtschaft und meist auch eine Mühle und Säge.

Die Zeiten sind hart. Die Pest wütet. Die Spiegelauser Glashütte hat einige Besitzer- und auch Standortwechsel. Die Produktionsstätte, die Glashütte, wurde so lange genutzt, bis der schlagbare Wald rings um die Hütte stark zurückgegangen war. Damals schlug man im „Plenterverfahren“ aus dem stehenden Wald ausgesuchte Bäume heraus und konnte so immer einen wenig anfälligen ungleichartigen Mischwald erhalten, der sich selbst verjüngte. Trotzdem ging der brauchbare Baumbestand in unmittelbarer Nähe der Hütte zurück. Mit der Entfernung stiegen die Transportprobleme und die Kosten. Außerdem waren die Gebäude und der Glasofen abgewirtschaftet und hätten erneuert werden müssen.

Die Spiegelauser Hüttenherren verfügten über zwei Hüttenrechte und konnten rechtzeitig an anderer Stelle eine neue funktionsfähige Hütte mit Ofen errichten. Das aufwendiger und stabiler erbaute „Hüttengut“ (Herrenhaus und Wirtschaftsgebäude) blieb in Klingenbrunn. Die eigentlichen Hüttenstandorte waren Spiegelaus, Klingenbrunn–Ochsenkopf, Althütte und Neuhütte.

Die Rohstoffe zur Glasherstellung mussten beschafft werden. Quarz, Holz als Lieferant für Pottasche und als Heizmaterial sollten in unmittelbarer Umgebung vorhanden sein. Auf dem Jägerriegel findet man heute

noch Gruben, in denen nach Quarz geschürft wurde. Bei Guglöd gibt es sogar Quarzstollen, in denen für die Riedlhütte Quarz bis ins 19. Jahrhundert gewonnen wurde. Es sammelten aber auch Frauen und Kinder Quarzbrocken in den Bächen. Den benötigten feinen Quarzsand erhielt man durch Erhitzen, Abschrecken und Zerstoßen im Quarzpocher. Als Antrieb für Pocher, Mühle und Säge nutzte man die Wasserkraft. Die Hüttenmeister wussten über die Herstellung von Glas Bescheid. Es gab zwar noch keine wissenschaftlich betriebene Chemie und Physik, aber die „Schmelzer“ führten Buch über die genaue Zusammensetzung der jeweiligen „Zutaten“ für die Glasschmelze und wurden absolute Fachleute mit großem „Geheimwissen“. Sie gaben ihre Kenntnisse i. d. R. nicht preis und hatten dadurch eine Sonderstellung in der Hüttenordnung.

Mittlerweile war es einigen böhmischen Glasmachern gelungen, die Glasmasse zu entfärben, die bisher immer einen leichten Grüntich durch bestimmte Oxide hatte. Glas, klar wie Kristall, konnte nun erzeugt werden. Das neue Kristallglas war auch bei größerer Wandstärke vollkommen klar und konnte daher besser weiter bearbeitet und geschliffen werden. Dieses neue Fertigungsverfahren sollte bald auch nach Klingenbrunn kommen.

Um die Glasherstellung bzw. die Möglichkeit, die Wälder finanziell besser zu nutzen, geht es aber nicht nur bei uns im Bayerischen Wald (damals noch „Böhmerwald“). Es gibt hunderte von Glashütten in den Mittelgebirgs- und Waldregionen. Im Schwarzwald, in der schwäbischen Alb, im Allgäu im Weserbergland, in Böhmen und im Erzgebirge, in Schlesien, im Salzkammergut, im Waldviertel, in Kärnten, in der Steiermark, in Sachsen (Zschopau und Marienberg) in Thüringen und dem Vogtland, in Hessen rund um

den Kellerwald, im Harz, Sachsen Anhalt und Mecklenburg Vorpommern, in der Mark Brandenburg (dort gab es allein über 100 Glashüttenstandorte). Hergestellt wurde vor allem Flaschenglas und Fensterglas, aber auch Glas für Spiegel, für Brillen und für den Haushalt.

In Frauenau gelingt es den Poschingers mehrere Glashütten in ihren Besitz zu bringen. Bei uns versucht das die Familie Hilz. Gern hätte der Riedlhütter Hüttenherr Zacharias Hilz das Hüttengut Klingenbrunn für seinen Sohn Adam Hilz erworben. Jedoch macht ein Wolfgang Christoph von Tengler seine Vorkaufsrechte als Adelliger geltend und erhält den Zuschlag. Er wirtschaftet den Betrieb völlig herunter. Die Hütte wird zwangsversteigert.

Als die Panduren 1742 in der Bärnsteiner Gegend ihr Unwesen treiben, ist für sie hier nicht viel zu holen. Eine Ortschaft Spiegelau, die man plündern oder brandschatzen könnte, existiert nicht. Nur eine kleine Landwirtschaft mit Mühle ist am Zusammenfluss von Schwarzach und Ohe verblieben.

Auch Klingenbrunn ist damals noch keine Ortschaft. Hier stehen das hölzerne „Herrenhaus“, halb verfallene Ökonomiegebäude und ein paar Inhäuser, für welche die Bezeichnung „Häuser“ reichlich übertrieben ist. Es handelt sich dabei um Bretterhütten mit Rinden- oder Schindeldächern. Dort wohnten die Arbeiter und Bediensteten.

Christoph Hilz kann jetzt das Glashüttengut Klingenbrunn erwerben. Da die Gebäude und der Glasofen in Althütte völlig marode und teilweise abgebrannt sind, wird „im Oxenkopf“ neu gebaut.



Glas aus der Glashütte am Oxenkopf.

Danach führt der Sohn Christian Hilz die Glashütte und lässt einen zweiten Standort aufbauen, die Klingenbrunner-Neuhütte (heute Spiegelau Ortsteil Neuhütte).



Standort der Glashütte, heute Neuhütte 2

Der Standort Oxenkopf wird nach über 40 Jahren wieder aufgegeben und eine neue Fabrikation wieder in Althütte aufgebaut. Dort wurden spezielle „Glastemper-, Streck- und Dörröfen“ eingerichtet. Damit ließ sich Fensterglas und besonders feines Spiegelglas herstellen. In Neuhütte werden Fläschchen und Gefäße für Medizin Zwecke in allen Größen fabriziert.

So kommt das heruntergekommene Glashüttengut unter der Leitung von Christian Hilz zu neuer Größe. 1788 arbeiten allein neun Glasmacher in den beiden Glashütten. Daneben Gehilfen und mehr als 20 Knechte und Mägde für die Landwirtschaft mit 40 Stück Vieh. In der Spiegelau sind Mühle, Säge und Quarzpocher in Betrieb.

Christian Hilz stirbt 1791 nach einem erfolgreichen Leben, wie die meisten Hüttenmeister, viel zu früh. Sein Grabstein ist noch heute in der Oberkreuzberger Kirche zu sehen.

Felix von Hilz – man ist inzwischen geadelt worden – erbt die Glashütten. Die Geschäfte scheinen gut zu gehen. Aber bereits 1814 stirbt „Herr Felix Reichsritter von Hilz, Glasfabrikant zu Klingenbrunn und Hauptmann der Nationalgarde III. Klasse“. Er hat den Wert des Besitzes seit seiner Übernahme verdreifacht. Der Sohn, der eben-

falls den Namen Felix von Hilz trägt, führt die Hütten weiter.

Das inzwischen zum Königreich gewordene Bayern will die an die Glashütten vererbten Wälder zurück bekommen. Man braucht jetzt Holz zum Bauen und Heizen. Und man hat neue Möglichkeiten für den Transport, z.B. das Flößen. Man kann die Wälder jetzt ohne den „Umweg Glas“ zu Geld machen. Es folgt die „Purifizierung“. Wo immer es geht, werden die Waldnutzungsrechte abgelöst.

Das Glasgeschäft läuft schlecht. Die Familie von Hilz verkauft die Glashütte 1832. Nach langen Verhandlungen zahlt das Königreich Bayern 107.000 Gulden (heute über 10 Mio EUR) für das Hüttengut, einschließlich aller Ländereien und der Gewerbsrechte für die Glasfabrikation, der Braurechte, der Mühl- und Sägerechte und des Rechts, eine „Wirtstafeln“ zu betreiben.

In Klingenbrunn stehen damals das Herrenhaus mit Nebengebäuden, Ställe, Wagnerhaus, Stadel, Kegelbahn, Bierkeller und etliche Inhäuser. Die Inhäuser dienen den Glasmachern und anderen Arbeitern und Bediensteten als Wohnungen. „Im Oxenkopf“ steht ein Inhaus mit Stall und Stadel für zwei Parteien. In Althütte gibt es die Glashütte, ein kleines Wohnhaus, einen Ochsenstall und drei Inhäuser für fünf Parteien. Für Neuhütte werden eine gezimmerte Glashütte, ein Ochsenstall, Wagenschupfen und drei Inhäuser für insgesamt vier Parteien angegeben. In „der Spiegelau“ bzw. „Schwarzach“ befinden sich die Mahlhütte (Mühle) mit Stall und Getreidespeicher, eine Sägmühle, der Kiesofen und das Kiespochergebäude. Dazu kommen noch große Waldflächen, Wiesen und Fluren, Gärten und Äcker, die teilweise den Inwohnern zur Nutzung überlassen waren.

Aus den Verkaufsdokumenten lässt sich ersehen, welche Familien damals (1829) bereits in Klingenbrunn und Spiegelau als „Inwohner“ ansässig waren:



Klingenbrunn: Fuchs, Kellner, Lemberger, Schmid, Ulrich, Strasser, Schneck, Schaffner.
 Ochsenkopf: Schneck, Wallner. Althütte: Jobst, Peterhansl, Aisch, Kellner, Marx.
 Neuhütte: Döringer, Hobelsberger, Praid. Spiegelau: Bergmann, Braid, Friedrich, Weber.
 Für den Erlös erwirbt Felix von Hilz die Hofmark Pasing, direkt neben

Schloss Nymphenburg gelegen. Dass er als Geschäftsmann nicht so das „glückliche Händchen“ hatte, kann man auch daran sehen, dass er nicht wie sein Nachbesitzer erkannte, dass genau durch dieses Pasing nur wenige Jahre später die Eisenbahn fahren würde. Der Wert der Grundstücke und Gebäude stieg dort bald ins Unermessliche, aber da hatte Felix von Hilz alles schon an Freiherrn Karl von

Beck weiterveräußert und bewohnte dann ein Haus in München, bevor er 1863 in Passau verstarb.

In Spiegelau beginnt jetzt die Zeit der Investoren. Die „alte Glashüttenzeit“ ist vorbei. Wie es weiter geht? Und wieso Spiegelau teilweise „Stanglhütte“ genannt wird: im nächsten Glasmacher.

**SANITÄTSHAUS
ZAGLAUER**  e.K.
 Orthopädie- & Rehathechnik

*Ihr Wohlbefinden
und Ihre Gesundheit
liegt uns am Herzen!*

Leuchtenbergerweg 7
94481 Grafenau
 Tel. 085 52/92 04 31
 Fax 085 52/92 04 33
 info@sanitaetshaus-zaglauer.de

Öffnungszeiten:
 Mo. – Fr. 8.30-12.30 u. 13.30-18.00 Uhr | Sa. 9.00-12.00 Uhr

www.sanitaetshaus-zaglauer.de

**PODOLOGISCHE FACHPRAXIS
FÜR MEDIZINISCHE FUSSPFLEGE**

HEINZ STEMPINSKI
Podologe 

Abrechnung aller Krankenkassen für Diabetiker
Es begrüßt Sie Heinz Stempinski mit Team

Wir beraten und behandeln Sie qualifiziert!

Schwarzmaier Straße 3 · 94481 Grafenau
Mobil 0151 50560915
 Termine nach tel. Vereinbarung/Hausbesuche

**getränke
Degenhart**

 **APP**

- VORTEILE NUTZEN
- FLASCHENPUNKTE SAMMELN
- PRÄMIE SICHERN

www.getraenke-degenhart.de  /getraenkedegenhart  #getraenkedegenhart **Jetzt scannen!** 

01



**KARLHEINZ
ROTH**

IHR BÜRGERMEISTER FÜR SPIEGELAU

1. Bürgermeister,
Dipl. Rechtspfleger (FH)
45 Jahre, Palmberg

02



**GÜNTHER
NAMA**

2. Bürgermeister,
Gemeinderatsmitglied,
Versicherungsfachwirt
47 Jahre, Klingenberg

03



**MARGIT
LINDNER**

Gemeinderatsmitglied
Industriekaufrau
61 Jahre, Spiegelau

04



**THOMAS
ROBL**

Gemeinderatsmitglied
Technischer Leiter
47 Jahre, Klingenberg

05



**MICHAEL
ZEITNER**

Gemeinderatsmitglied
Handwerksmeister
43 Jahre, Palmberg

06



**ELISABETH
PRAUS**

Gemeinderatsmitglied
Seniorenbeauftragte
66 Jahre, Oberkreuzberg

UNSERE WICHTIGSTEN ZIELE

- ◆ Weiterhin stabile Finanzen und konsequentes Abrufen von Fördergeldern
- ◆ Nachhaltige Investitionen zur Sicherung unserer Trinkwasserversorgung
- ◆ Fortsetzung der Sanierung unserer Gemeindestraßen
- ◆ Aktives Leerstandsmanagement in enger Kooperation mit privaten Grundstückseigentümern
- ◆ Bedarfsgerechte Schaffung von neuen Baugebieten und ambulant-betreuten Wohnformen
- ◆ Für eine wohnortnahe Kindergartenstruktur
- ◆ Weitere Entwicklung des Sägewerksgeländes und Aufwertung des Zentrums bei der ehemaligen Kristallglasfabrik
- ◆ Fortsetzung der Dorferneuerungsinitiativen in Klingenberg und Oberkreuzberg
- ◆ Sanierung und Anbau an das Feuerwehrhaus Oberkreuzberg

GEMEINSAM
SIND WIR
STARK



07



**THOMAS
BÜCHLER**

Gemeinderatsmitglied
Rettungsassistent
58 Jahre, Klingenberg

08



**BIRGIT
POITNER**

Gemeinderatsmitglied
Tierärztin
51 Jahre, Spiegelau

09



**EDGAR
STEINHORST**

Selbst. Lackieraltmeister
48 Jahre
Oberkreuzberg

10



**LAURA
DICK**

Jura - Studentin
23 Jahre
Spiegelau

11



**MATTHIAS
WALDHAUSER**

Selbst. Heizungsbaumeister
39 Jahre
Palmberg

12



**CHRISTOPHER
STERN**

Projektgenieur
29 Jahre
Klingenberg

13



**FLORIAN
HABAN**

Großhandelskaufmann
49 Jahre
Oberkreuzberg

14



**HEINZ
GREGER**

Rentner
66 Jahre
Spiegelau

15



**TAMARA
WIRTH**

Landwirtin
38 Jahre
Augrub

16



**MATTHIAS
WENDT**

Gemeinderatsmitglied
Dipl. jur. (univ.),
Fachbereichsleiter
46 Jahre, Klingenberg

Jede starke Frau war einmal ein
kämpfendes Mädchen, das
beschloss, niemals aufzugeben.



AUTOHAUS
SIMMERL
MOBILITÄT + SERVICES



- # Neu-/Gebrauchtwagenvertrieb
- # Autovermietung
- # Werkstattservice
- # AVIA Tankstelle/-shop

info@autohaus-simmerl.de
autohaus-simmerl.de



Die wahre
Lebenskunst
besteht darin,
im Alltäglichen
das Wunderbare
zu sehen.

Pearl.S Buck

Wir suchen Mitarbeiter!



Objektbetreuung
Rasenmähen
Heckenschnitt
Bodenverlegung
Trockenbau
Winterdienst
und vieles mehr...

Getreideweg 9
94481 Grafenau
0151 72433600
info@hausmeister-graf.de

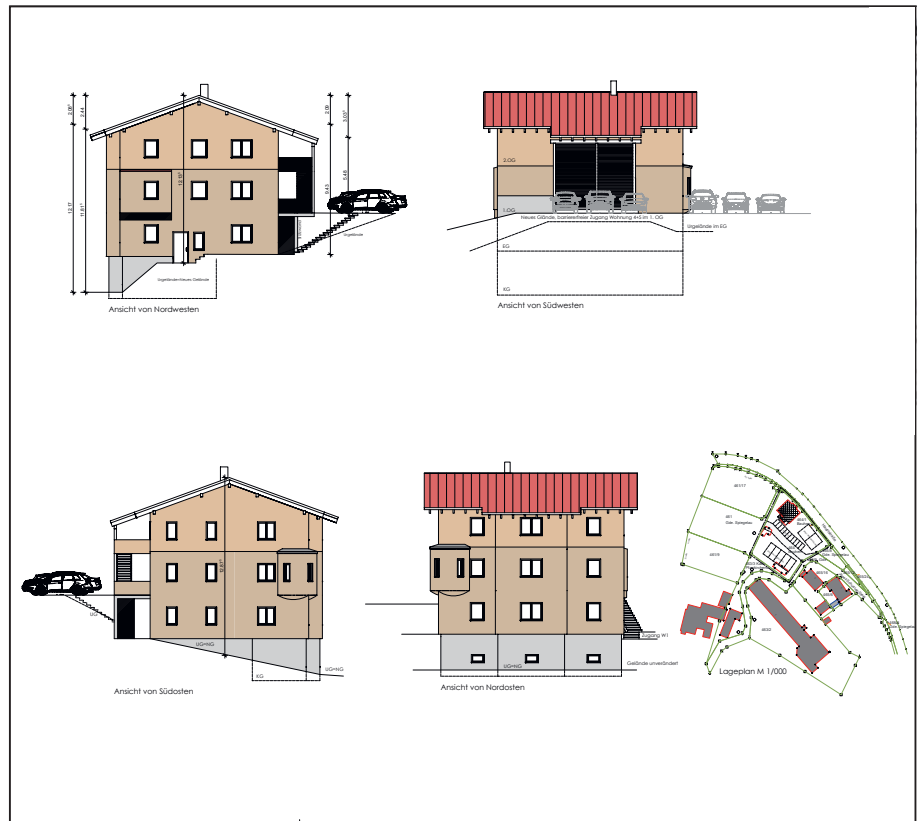
■ Sanierung der Schuster-Villa in Spiegelau schreitet voran

In der Hauptstraße 27 in Spiegelau wird die historische Schustervilla umfassend saniert und zukunftsfähig gemacht. Im Zuge der Bauarbeiten wurden das zweite Obergeschoss sowie das Dach vollständig abgetragen und anschließend in moderner Holzständerbauweise neu errichtet.

Der bestehende Gebäudeteil mit Keller, Erdgeschoss und erstem Obergeschoss bleibt erhalten und wird einer Kernsanierung unterzogen. Dabei wird besonderer Wert auf den Erhalt der Bausubstanz bei gleichzeitiger technischer und energetischer Modernisierung gelegt.

Im Rahmen der Sanierung wird die gesamte Haustechnik erneuert. Die bisherige Ölheizung wird durch eine umweltfreundliche Pelletheizung ersetzt, wodurch ein wichtiger Beitrag zur nachhaltigen Energieversorgung geleistet wird.

Nach Abschluss der Bauarbeiten entstehen in dem Gebäude sechs neue



Mietwohnungen, die modernen Wohnkomfort mit dem Charme des bestehenden Gebäudes verbinden. Die Fertigstellung des Projekts ist für Juli 2026 geplant. Mit der Sanierung der Schustervilla

wird nicht nur dringend benötigter Wohnraum geschaffen, sondern auch ein markantes Gebäude im Ortskern von Spiegelau langfristig erhalten und aufgewertet. HS

Sie wollen im Spiegelauer Glasmacher inserieren?

Gerne!

Ihre Ansprechpartner:
Margit und Thomas Lindner
info@auto-lindner.de
Tel. 08553 1002

Kirchliche Informationen und Termine



Alle Termine nur unter Vorbehalt!

**Kath. Pfarrverband Spiegelau, Spiegelau, Riedlhütte, Oberkreuzberg, Klingenbrunn
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Grafenau und „Kirche + Tourismus Bayerwald im Ev.-Luth.
Dekanat Passau“ laden ein:**

Aus den katholischen Pfarreien:

Donnerstag, 12.02.2026

19.00 Uhr, Faschingsball des Frauenbundes Oberkreuzberg im Wirtshaus Weber in Langdorf

Faschingssamstag, 14.02.2026

17.00 Uhr Faschings-Wortgottesdienst Pfarrkirche Oberkreuzberg; gestaltet vom Kinder- und Jugendchor
Es wird gebeten, dass die Gottesdienstteilnehmer, vor allem die Kinder, mit Kostümen den Gottesdienst mitfeiern.

Faschingssonntag, 15.02.2026

8.30 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche Oberkreuzberg, anschließend Faschingskirta des Frauenbundes auf dem Dorfplatz

Rosenmontag, 16.02.2026

19:00 Uhr, Faschingsball des Frauenbundes Klingenbrunn im Pfarrheim

Aschermittwoch, 18.02.2026

17:00 Uhr, Pfarrkirche Klingenbrunn, Gottesdienst mit Aschenauflegung
17:00 Uhr, Ferialkirche Riedlhütte, Gottesdienst mit Aschenauflegung
18:30 Uhr, Pfarrkirche Spiegelau, Gottesdienst mit Aschenauflegung
19:00 Uhr, Pfarrkirche Oberkreuzberg, Gottesdienst mit Aschenauflegung

Samstag, 28.02.2026 und Sonntag, 01.03.2026

in allen Pfarreien vor und nach den Gottesdiensten Pfarrgemeinderatswahl

Fastenessen

15.03.2026, 10:00 Uhr Misereor-Gottesdienst mit anschl. Fastenessen im Pfarrsaal Riedlhütte
15.03.2026, 10:00 Uhr Misereor-Gottesdienst mit anschl. Fastenessen im Pfarrzentrum Oberkreuzberg

22.03.2026, 10:00 Uhr Misereor-Gottesdienst mit anschl. Fastenessen im Pfarrheim Klingenbrunn

Palmsonntag – 29.03.2026

8.30 Uhr, Hl. Amt mit Palmenweihe, Pfarrkirche Oberkreuzberg
8:30 Uhr Hl. Amt mit Palmenweihe, Ferialkirche Riedlhütte
10.15 Uhr, Hl. Amt mit Palmenweihe Pfarrkirche Klingenbrunn,
10.15 Uhr, Hl. Amt mit Palmenweihe, Pfarrkirche Spiegelau

Gründonnerstag, 02.04.2026 bis Ostermontag, 06.04.2026

Die Gottesdienstzeiten für die Kar- und Osterfeiertage sind bitte aus dem Pfarrbrief zu entnehmen.

Sonntag, 12.04.2026

8.30 Uhr Pfarrkirche Oberkreuzberg Albenübergabegottesdienst an Erstkommunikanten
8.30 Uhr Ferialkirche Riedlhütte Albenübergabegottesdienst an Erstkommunikanten
10.00 Uhr Pfarrkirche Klingenbrunn Albenübergabegottesdienst an Erstkommunikanten
10.00 Uhr Pfarrkirche Spiegelau Albenübergabegottesdienst an Erstkommunikanten

Erstkommunion

19.04.2026 – 10:00 Uhr - Pfarrkirche Klingenbrunn
26.04.2026 – 10:00 Uhr - Pfarrkirche Oberkreuzberg
03.05.2026 – 10:00 Uhr - Pfarrkirche Riedlhütte
10.05.2026 – 10:00 Uhr - Pfarrkirche Spiegelau

Fusswallfahrt nach Altötting, 17. und 18. April 2026

Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen – 06. März 2026

17:00 Uhr, Pfarrheim Klingenbrunn, KDFB Klingenbrunn und Oberkreuzberg

Aus der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde:

Martin-Luther-Kirche Spiegelau Christi Himmelfahrt, 14. Mai 2026
– 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Kirche und Tourismus Bayerwald im Ev.-Luth. Dekanat Passau



Diakonin Gabi Neumann-Beiler, Neuhütter Str. 6, 94518 Spiegelau, Tel. 08553-6558
email@diakonin.info, Gabriela.Neumann-Beiler@elkb.de, www.diakonin.info

„Balsam für die Seele“ – Meditativer Abendgottesdienst
Martin-Luther-Kirche Spiegelau, jeweils 17:00 Uhr
15.02.2026, 15.03.2026, 19.04.2026
17.05.2026 – 19:00 Uhr

„Unter Gottes Himmel“ - Meditative ökumenische digitale Abendandacht

Sonntag, 01.03.2026
von 17:00 – 17:30 Uhr per Zoom
Informationen und den Link erhalten Sie bei
Diakonin Gabi Neumann-Beiler,
email@diakonin.info

Offenes liturgisches Singen für ALLE "Wenn Engel und Menschen miteinander singen"

Neuhütter Str. 6, 94518 Spiegelau
Montag, 23.02.2026 und 30.03.2026
Samstag, 09.05.2026, jeweils 18:00 Uhr
mit Diakonin Gabi Neumann-Beiler

Ökumenische Abendvesper "In der Weite des Himmels"

Mittwoch, 25.02.2026, 18:00 Uhr
Martin-Luther-Kirche Spiegelau
Karfreitag, 03.04.2026, 18:00 Uhr
kath. Kirche Spiegelau
Christi Himmelfahrt, 14.05.2026 mit
Maiumtrunk, 18:00 Uhr Martin-Lu-
ther-Kirche Spiegelau
mit Diakonin Gabi Neumann-Beiler
und Pfarrer Tobias Keilhofer

„Vergesst den Himmel nicht!“

Ökumenische Andacht auf der Natur-
kapelle Geyersberg, Freyung
18.03.2026, 15.04.2026 jeweils
18.00 Uhr
und 20.05.2026 um 19.00 Uhr
mit Diakonin Gabi Neumann-Beiler,
Dekan Magnus König und Gemeinde-
referentin Verena Blab

Wanderungen, Konzerte, Ge- sprächskreise:

„Weiß(nicht)Wurst is“

Weißwurstfrühstück und andere gute
Sachen!
Gespräche über Gott und die Welt
Freitag, 24.04.2026 und 22.05.2025
– 10:00 Uhr
Neuhütter Str. 6, Spiegelau
mit Diakonin Gabi Neumann-Beiler
und Pfr. Tobias Keilhofer, Spiegelau
Anmeldung unter: email@diakonin.
info oder 08553-6558

Ökum. leichte Schneeschuhwan- derung

am Samstag, 14.02.2026 – 14.00 Uhr
„Winterliebe“ an der Flanitz“
Verleih von Schneeschuhen möglich.
Dauer ca. 2,5 Stunden
TP: Park & Ride Parkplatz Klingen-
brunn-Bahnhof
mit Diakonin Gabi Neumann-Beiler,
Waldführer Richard Buchner
Anmeldung unter: 0800 0776650

Ökum. Laternenwanderung

meditative Wanderung mit Laternen
über Martinswiese und Jägerfleck
Samstag, 28. Februar 2026, 18.00
Uhr
mit Diakonin Neumann-Beiler, Wald-
führer Dr. Willi Hoff
Treffpunkt: Parkplatz Waldspielgelän-
de Spiegelau
Dauer: ca. 2,5 Std, Gehzeit ca. 1 Stun-

de, Laternen bitte wenn möglich mit-
bringen

Ostermontag, 6. April 2026

Ökumenische Emmauswanderung
auf den Lusen

„Der Osterbotschaft auf der Spur“

TP: 6 Uhr Lusenparkplatz (vor der
Autosperre) mit anschließend gemüt-
lichem Osterfrühstück in Kooperation
mit dem BDKJ Freyung-Grafenau im
Pfarrzentrum St. Oswald
mit Dekanatsjugendseelsorger Johan-
nes Geier Dekant Freyung
Diakonin Gabi Neumann-Beiler, Spie-
gelau, Waldführer Richard Buchner,
Veranstalter: KJB Freyung und Regen,
BDKJ Kreise Freyung und Regen,
Kirche + Tourismus Bayerwald im Ev-
Luth. Dekanat Passau,
Nationalpark Bayr. Wald

Ökumenische leichte meditative Wan-
derung

„Waldgeflüster“

Montag, 27. April 2026, 10:00 Uhr
TP: Parkplatz Guglöd 42, National-
park Bayerischer Wald
Gehzeit ca. 1,5 Std, Dauer 2,5 Std.
mit Diakonin Gabi Neumann-Beiler,
Waldführer Richard Buchner

Nähere Infos, sowie Gottes-
dienstpläne und Veranstaltun-
gen können Sie erfahren im
kath. Pfarrbüro Spiegelau, Tel.
1252 oder evang.-luth. Pfarr-
büro Grafenau 08552-1385
oder übers Internet
www.pfarrei-spiegelau.de
www.pfarrei-oberkreuzberg.de
www.pfarrei-klingenbrunn.de
www.evangelisch-grafenau.de



Veranstaltungskalender

Geprüft – und
für gut befunden.

Wir sorgen für Ihre Sicherheit und Zu-
kunft – als wär's unsere eigene: Indem ich
als TÜV-zertifizierter Vorsorgeberater die
für Sie beste Versicherungs- und Vorsorge-
lösung biete. Mit Know-how, Erfahrung und
viel Verständnis. Kommen Sie vorbei oder
rufen Sie an – ich berate Sie gerne!

Generalagentur Günther Nama
Hauptstraße 28 · 94518 Spiegelau
Tel. (08553) 97 79 88
guenther_nama@nama.vkb.de

VER SICHER KAMMER UNGS
BAYERN
Finanzgruppe

Wir versichern Bayern.

Bärwurzerei
Gerl

DESTILLERIE · GASTHAUS · VERKAUF
FERIENWOHNUNGEN

Dr. Geiger-Str. 4 · 94518 Spiegelau
Tel. (08553) 1241
www.baerwurzerei-gerl.de
ferienwohnungen-waldeck@t-online.de

**Friedl &
Harant**
Metallbau GmbH
Planung · Fertigung · Montage

- Metallbau
- Edelstahlverarbeitung
- Bauschlosserei
- Schweißfachbetrieb
- Maschinenbau
- Maschineninstandsetzung

Oberkreuzberg
Industriestraße 4 · 94518 Spiegelau
Tel. 08553 / 6966 · Fax 6969

■ Das Jahr geht gut los. Neujahrsfeier am neuen Marktplatz im Kurpark Spiegelau

Einheimische und Gäste kamen am Neujahrstag 2026 am neuen Marktplatz bei klarem Winterwetter im neu gestalteten Kurpark Spiegelau zusammen, um gemeinsam den Beginn des neuen Jahres 2026 zu feiern.

Die Blaskapelle Frauenau schuf mit schwungvollen Weisen einen gelungenen musikalischen Rahmen. Zahlreiche Schwedenfeuer spendeten von außen Wärme, von innen sorgten heiße Getränke und Schmalzbrote für Behaglichkeit.



Die Hessensteinschützen „zelebrierten“ eindrucksvoll das traditionelle Neujahrsanschießen mit ihren Böllerschützen. Da konnte man sich schon vorstellen, dass man früher daran glaubte, dass die bösen Geister dabei bei Reißaus nahmen. Auch viele Gemeinderatsmitglieder waren gekommen. Eine gute Gelegenheit zu einem gepflegten „Ratsch“. Bürgermeister Karlheinz Roth schaute in seiner Neujahrsansprache zurück aber auch nach vorn und bedankte sich bei all denen, die mitgeholfen haben und weiter helfen, Spiegelau zu einem lebens- und liebenswerten Ort zu machen. Diakonin Gabi Neumann-Beiler spendete den Neujahrssegen und erbat dabei Gottes Stärkung, Trost und Freude für das kommende Jahr.

Der Kaminkehrermeister Ebner war als traditioneller „großer“ Glücksbringer dabei, der viele „kleine“ Glücksbringer an die Anwesenden verschenkte.

So war die Neujahrsfeier auf dem neuen Marktplatz im Kurpark ein gelungener Auftakt ins Jahr 2026: ein Ort des Miteinanders, an dem Tradition und Gemeinschaft sichtbar zusammenkamen. hb



Shell Station Mathias Hilpert

- Shop
- Waschanlage
- Getränkemarkt



Palmberger Straße 40 · 94518 Spiegelau
Tel. (08553) 9 11 50 · E-Mail: shellstation-hilpert@t-online.de



Bagger- u. Hausmeisterarbeiten

Hermann Weber
Hirschschlager Str. 5
94518 Oberkreuzberg
Tel.: 08553/2978
Mobil: 01713201960

- › Baggerarbeiten aller Art
- › Gebäudetrockenlegung
- › Baumfällarbeiten
- › Errichtung von Teichanlagen
- › Garten- und Landschaftspflege
- › Instandsetzungsarbeiten
- › und div. andere Arbeiten auf Anfrage

Konzert zum Jahreswechsel

Spiegelau. Am vergangenen Sonntag erklang in der voll besetzten Martin-Luther-Kirche in Spiegelau winterliche Musik von Mittelalter bis Frühklassik. Dabei erklang die schicke Truhenorgel aus der katholischen Werktagkapelle. Nach der Begrüßung durch Diakonin Gabi Neumann-Beiler und Pfarrer Tobias Keilhofer führten die fünf Musiker mit lockerer Moderation durch ein Programm, das einerseits die festliche Stimmung der Weihnachtstage aufgriff, andererseits aber auch der eigenartig leeren Zeit „zwischen den Jahren“ gewidmet war.

Eröffnet wurde das Konzert mit dem bekannten Choral „Nun komm der Heiden Heiland“ in einer Bearbeitung mit Überstimmen von Johann Crüger (1598-1662). Der Text dieses Weihnachtslieds basiert auf einem Hymnus von Ambrosius von Mailand (4. Jhd.). Nach diesem beinahe archaischen Stück folgte das erste überlieferte Weihnachtslied in deutscher Sprache „Sys willekomen heire kerst“ (1394), bevor dann die „Symphonie Noël Nr. 4“ des frühklassischen französischen Komponisten Michel Corrette erklang, eine Quartett-Bearbeitung volkstümlicher Weihnachtsweisen aus Deutschland, Frankreich und Amerika. Nach dem nachdenklichen Crüger-Choral „Der Herr bricht ein um Mitternacht“ war die „Lacrimae-Pavane“ zu hören – Johann Schop bearbeitete hier ein seinerzeit sehr populäres Lautenstück seines englischen Zeitgenossen John Dowland. Beide Stücke passten zur nachdenklichen Seite des Weihnachtsfestes, das theologisch auf die bereits besiegelte Passion Christi hindeutet. Mit Johann Sebastian Bachs kontemplativem „Ich steh an deiner Krippen hier“ und Arcangelo Corellis versöhnlich und abgeklärt anmutender „Sonata da chiesa Op.3 Nr. 1“ endete der erste und nachdenkliche Teil des Konzertes. Gleich einem Neujahrswunsch an der Schwelle zwischen

den Programmteilen stand das Neujahrslied „Nun treten wir ins Neue Jahr“ von Andreas Hammerschmidt aus Böhmen. Das 1642 entstandene Werk spiegelt die Erschöpfung der Bevölkerung nach beinahe 30 Jahren Krieg wider und bittet um Frieden und Ruhe für das ängstlich erwartete neue Jahr. Das beschwingt-feierliche „Christo cantemus“ aus der „Weihnachtsmusik“ des schlesischen Musikers Alberich Mazák bildete zusammen mit dem zweiten Teil von Correttes „Symphonie Noël“ den festlichen Abschluss des Konzerts. Als Zugabe durfte sich das Publikum auf das allseits bekannte Winter-Largo aus Vivaldis „Vier Jahreszeiten“ freuen, allerdings in einer eigenen Bearbeitung.

Nach dem Segen von Diakonin Gabi Neumann-Beiler hatten die Besucher noch die Möglichkeit auf einen gemütlichen Ratsch bei Brot und Wein. Es musizierten: Karolina Wolf (Sopran, Violine, Flöte), Margarita Wolf (Violine, Sopran), Simone Gaisbauer (Violine), Ruth Gallenkamp (Violoncello) und Michael Dietz (Orgel).



Telefon:
08553 / 97997-0

Seniorenwohnstätte
Rosenium V
Spiegelau

Vollstationäre Pflege
Kurzzeitpflege
Verhinderungspflege
Tagesbetreuung

E-Mail:
rosenium5@rosenium.de
www.rosenium.de

Sachverständigenbüro für Bauwesen

Josef Andreas Roth

Staatl. geprüfter Bautechniker
Bausachverständiger - Schäden an Gebäuden
Bausachverständiger - Feuchteschäden
Bausachverständiger - Schimmelpilzschäden
Bausachverständiger - Immobilienbewertung
Bauvorlageberechtigung §61, Abs. 3 BayBO

Josef Andreas Roth
Am Mühlfeld 2, 94518 Spiegelau
Tel.: 08553 427311 - Fax: 08553 2860 - Mobil: 0152 33745563
www.sachverstaendigenbuero-roth.de
info@sachverstaendigenbuero-roth.de - info@sachverstaendigenbuero-roth.com

MARCO
Hobelsberger

Bau- und Möbelschreinerei

- Möbel
- Küchen
- Türen
- Treppen
- Böden
- Holz- und Kunststofffenster
- Glasreparaturen *NEU!*

Palmberger Straße 63 • 94518 Spiegelau
Tel.: 08553 / 1795 • Mobil: 0175 / 3888993



Treffpunkt Seniorenclub

Seniorenclub Spiegelau:

Immer am **letzten Donnerstag** im Monat
ab 14:00 Uhr
Treffpunkt: Café Würzbauer, Hauptstraße 68
Info bei Seniorenclubleiterin
Frau Ulrike Hilpert, Tel: 08553/9783038

Seniorenclub Oberkreuzberg:

Jeden **ersten Dienstag** im Monat ab 14:00 Uhr
Treffpunkt und Info: bei Seniorenclubleiterin
Frau Ingrid Fischer, Hangstraße 9, Palmberg,
Tel: 08553/1064

Seniorenclub Klingnbrunn:

Jeden **letzten Mittwoch** im Monat ab 14:00 Uhr
Treffpunkt: Dorfladen Klingnbrunn,
Frauenauer Straße 30
Info bei Seniorenclubleiterin
Frau Katharina Häusler, Tel: 09928/902056

Außer an Feiertagen finden diese Treffen immer statt.
Interessierte Senioren sind immer herzlich willkommen.

Diese Treffen bieten für unsere Senioren eine gute Gelegenheit sich auszutauschen, neue soziale Kontakte zu knüpfen oder auch alte Bekannte wieder zu treffen, sowie jahreszeitliche Feste gemeinsam zu feiern.

HOHE STROM- ODER GASPREISE MÜSSEN NICHT SEIN!

**Wir finden das beste Angebot
und wickeln alles ab – GEBÜHRENFREI.**



**Interesse
geweckt?**
Gerne erstellen
wir Ihnen ein
unverbindliches
Angebot.

DAS BIETEN WIR

- Persönlicher Ansprechpartner
- Unser Kundenkreis umfasst Privat-,
Gewerbe- und Industriekunden
- Wärme-/Heizstrom, HT/NT, RLM
- Natürlich auch 100 % Öko-Tarife
- PHOTOVOLTAIK & SPEICHERTECHNIK:
gerne vermitteln wir Ihnen einen Fachberater

DAUERHAFT IN GUTEN HÄNDEN

- Vor Vertragsende neue Preiskontrolle
- Berücksichtigung von Änderungen
- Wechselservice inkl. Kündigung
- Neueinzug- und Umzugservice
- Anpassungen

Wir arbeiten nur **mit renommierten und
zuverlässigen Energieversorgern sowie
Stadtwerken in Deutschland** zusammen.

Worauf warten?
Wechseln leicht gemacht –
schneller Service und spürbare Ersparnis.

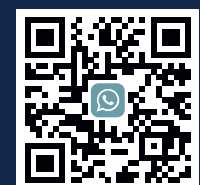


SIE HABEN FRAGEN? WIR HELFEN GERNE

Michael Farkas

- 📍 Brunnngasse 29, 94032 Passau
Watzlikstraße 27, 94518 Spiegelau
- ☎ 0851 / 200 94 332
0175 / 56 464 54 (gerne via Whatsapp)
- ✉ m.farkas@kuk-energievertrieb.de

Hier Anfrage stellen



**Profitieren Sie von
über 15 Jahren Erfahrung.**

■ Bares für Rares – Spezialausgabe

Langjährige Sekretärin Christine Saller wurde an der Grundschule Spiegelau verabschiedet.

Die Schulsprecherinnen Lina Moser und Emilia Zeitner bedankten sich im Namen aller Schüler bei „ihrer“ Frau Saller: „Wir haben lange überlegt, wie wir anfangen sollen.

Erst dachten wir: Das Sekretariat ist ein Zauberzimmer! Denn egal, was wir vergessen haben - Turnbeutel, Hausaufgaben oder sogar den Ausflugszettel –

bei Ihnen war alles wie von Zauberhand wieder da!“ Untermalt wurden Rede und Gedicht vom Schulchor unter der Leitung von Bernhard Pilstl. Das Lehrerkollegium schlüpfte in die Rollen von Horst Lichter, Anbieter, Experten und Händler, um bei einer Spezialausgabe von Bares für Rares ihre geschätzte Sekretärin anzubieten: „Ein echtes Unikat. Dreizehn Jahre lang im täglichen Einsatz – immer zuverlässig, ein wertvolles Einzelstück mit Seltenheitswert, Originalzustand, hervorragend gepflegt.



Lehrerkollegium der GS Spiegelau würdigt als Team von „Bares für Rares“ Schulsekretärin Christine Saller.

Sie kann gleichzeitig telefonieren, Eltern beruhigen Lehrer retten und hat ein Gedächtnis besser als jedes digitale Klassenbuch. Das Exemplar der Spitzenklasse hat zwar vom vielen Telefonieren leicht abgewetzte Ohren und abgenutzte Fingerkuppen, besitzt aber eine wertsteigernde authentische Schulsekretariats-Patina von

unbezahlbarem Schätzwert. Nach Expertise und zahlreichen Händlerangeboten waren sich alle einig, dass Christine Saller mit keinem Geld der Welt zu ersteigern sei und entließen sie daher feierlich in ihren wohlverdienten Ruhestand.

■ Theatervergnügen in Riedlhütte: „Kaviar trifft Currywurst“

Die Stoaieglbühne Riedlhütte lädt heuer zu Ostern wieder zu einem vergnüglichen Theaterabend ein. Auf dem Spielplan steht die spritzige Komödie „Kaviar trifft Currywurst“ von Winnie Abel – ein turbulentes Stück voller Wortwitz, Situationskomik und überraschender Wendungen.

Wenn feine Gesellschaft auf bodenständige Realität trifft, sind Chaos und gute Unterhaltung vorprogrammiert. Mit viel Humor und pointierten Dialogen sorgt das Stück für beste Unterhaltung und zahlreiche Lacher.

Die Stoaieglbühne verspricht einen kurzweiligen Abend, bei dem kein Auge trocken bleibt.

Die Aufführungen finden statt am:

Palmsamstag, 28. März 2026

Palmsonntag, 29. März 2026

sowie

Ostersonntag, 05. April 2026

jeweils um 19.30 Uhr

Spielort ist die Turnhalle in Riedlhütte.



Der Kartenvorverkauf beginnt am 07. März 2026 in der Tourist-Info Riedlhütte von 09.00 bis 11.00 Uhr, sowie ab 09. März 2026 zu den üblichen Öffnungszeiten.

■ Spendenübergabe an die Spiegelauer Tafel

Realschule Grafenau übergibt 1.776 Euro an die Spiegelauer Tafel „Bürger helfen Bürgern“

Ein starkes Zeichen für Solidarität und regionales Engagement setzte die Realschule Grafenau mit ihrer diesjährigen Spendenaktion. Schulleiter Ferdinand Klingelhöfer überreichte eine Spende in Höhe von 1.776 Euro an die Spiegelauer Tafel "Bürger helfen Bürgern".

Die Spendensumme stammt aus den Einnahmen des Sozialen Tages, an dem Schülerinnen und Schüler der Realschule einen Tag lang freiwillig und ehrenamtlich verschiedenste Tätigkeiten übernahmen. Der Lohn für diese Arbeiten wurde vollständig gespendet – ein Engagement, das zeigt, wie wichtig den Grafenauer Jugendlichen die Unterstützung von Mitmenschen in der Region ist.

Bei der Übergabe waren Waltraud Madl, Vertreterin der Spiegelauer Tafel, sowie der 2. Bürgermeister Günther Nama anwesend. Beide bedankten sich herzlich für die großzügige Unterstützung und betonten, welch bedeutenden Beitrag solche Aktionen zur Versorgung hilfsbedürftiger Menschen leisten. Schulleiter



Schulleiter Ferdinand Klingelhöfer (von li.) überreichte im Namen der Realschule Grafenau den Vertretern der Spiegelauer Tafel „Bürger helfen Bürgern“ Waltraud Madl und 2. Bürgermeister Günther Nama einen Teil der Einnahmen aus dem sozialen Tag in Höhe von 1.776 Euro.

Klingelhöfer lobte das besondere soziale Bewusstsein seiner Schülerinnen und Schüler: „Es ist beeindruckend zu sehen, mit wie viel Engagement und Herz unsere Jugendlichen an den Sozialen Tag herangehen. Sie zeigen damit, dass gesellschaftliche Verantwortung bereits in jungen Jahren gelebt werden kann.“

Die Spendenaktion der Realschule Grafenau ist ein wertvoller Beitrag zur regionalen Solidarität und stärkt gleichzeitig das Bewusstsein junger Menschen für ehrenamtliches Engagement. Die Spiegelauer Tafel wird mit dem Geld weiterhin Familien und Einzelpersonen unterstützen, die auf Hilfe angewiesen sind.

HAUSTECHNIK
WALDHAUSER GMBH



HEIZUNG • SANITÄR • PLANUNG • INSTALLATION

Reutecker Str. 1d · 94518 Spiegelau

Tel.: 0 85 53 / 97 94 155

Mobil: 01 51 / 15 59 66 72



■ Dritte Auszeichnung für die Grundschule Spiegelau



Die Grundschule Spiegelau setzt Maßstäbe sowohl in gesunder und sportlicher Erziehung als auch digitaler Bildung: Auszeichnung als gute gesunde Schule Bayern 2024/2025, Profil Sport-Grundschule und nun auch als fobizz Schule 2025/26

AI Literacy und Medienkompetenz sind im Schuljahr 2025/26 zentrale Bausteine schulischen Lernens. Die Grundschule Spiegelau wurde für ihr besonderes Engagement in diesem Bereich als „fobizz Schule 2025/26“ ausgezeichnet. Der Titel würdigt Schulen, in denen sich das Kollegium kontinuierlich mit digitalem Leh-

ren und Lernen auseinandersetzt und neue Impulse im Schulalltag verankert.

Insbesondere der verantwortungsvolle Umgang mit digitalen Medien und Künstlicher Intelligenz hat im vergangenen Schuljahr stark an Bedeutung gewonnen. Die Grundschule Spiegelau hat diese Entwicklung aktiv aufgegriffen und digitale sowie KI-gestützte Ansätze gezielt in die Fortbildung der Lehrkräfte und den Unterricht integriert. Ziel ist es, Lernprozesse zeitgemäß zu gestalten und Schülerinnen und Schüler kompetent auf eine zunehmend von KI und Digitalisierung geprägte Welt vorzubereiten.

Konkret profitieren die Lehrkräfte der

Grundschule Spiegelau von einem breiten Angebot an Online-Fortbildungen und praxiserprobten, datenschutzkonformen Tools der Plattform fobizz. Diese unterstützen bei Unterrichtsvorbereitung, Differenzierung und der Entwicklung moderner Lehr- und Lernformate, flexibel und alltags-tauglich.

Mit der Auszeichnung als fobizz Schule 2025/26 wird das kontinuierliche Engagement der Schulleitung und des Kollegiums sichtbar, digitale Bildung strategisch weiterzuentwickeln und die Schule zukunftsfähig zu gestalten.

■ „Stopp! Lassen Sie mich in Ruhe!“ – Selbstschutztraining an der Grundschule Spiegelau stärkt Viertklässler

Spiegelau: Lautstark hallte es durch die Turnhalle der Grundschule: „Stopp! Lassen Sie mich in Ruhe!“ – eine klare Ansage, die sich wie ein roter Faden durch den diesjährigen Selbstverteidigungskurs der vierten Klassen zog. Seit mehr als 20 Jahren wird dieses wichtige Präventionsprojekt an der Grundschule Spiegelau durchgeführt – auch in diesem Jahr wieder mit großem Engagement und spürbarem Erfolg.

Organisiert wurde das zweitägige Projekt von der Schulleitung und dem Elternbeirat, in enger Zusammenarbeit mit dem **2. Karate Club Bayerwald e.V.** Als erfahrene Präventionslehrkräfte standen **Natalie Berner, Carmen Berner** und **Paul Gruber** den Schülerinnen und Schülern zur Seite. Der Kurs orientiert sich

an den Lehrplanvorgaben des Heimat- und Sachunterrichts sowie an schulübergreifenden Bildungszielen wie Gewaltprävention, Selbstbehauptung und Persönlichkeitsstärkung.

Selbstsicherheit durch Stimme, Haltung und klare Botschaften

Im Mittelpunkt des Kurses stand die Schulung von Selbstwahrnehmung, Körpersprache und mentaler Stärke. Die Kinder lernten, wie wichtig ein sicheres Auftreten, eine deutliche Stimme und klare Grenzen sind. In praxisnahen Rollenspielen wurde trainiert, wie man potenziell gefährliche Situationen frühzeitig erkennt und verbal deeskaliert – ganz nach dem Motto: **„Kampf vermeiden – Sicherheit durch Haltung und Stimme gewinnen.“**

Selbstschutztrainer **Paul Gruber** betonte: „Unser oberstes Ziel ist es, Gewalt zu vermeiden. Wer klar auftritt und laut und deutlich ‚Nein‘ sagt, zeigt Stärke und schützt sich am besten.“ Im Notfall sei die **Flucht immer die beste Option**, bevor es zu einem körperlichen Konflikt komme.

Rollenspiele und Selbstverteidigung zum Anfassen

Die Schülerinnen und Schüler durften sich in realitätsnahen Szenarien ausprobieren – ob auf dem Nachhauseweg, dem Pausenhof oder in Alltagssituationen. Sie lernten: Wie wirkt meine Körpersprache? Wie kann ich durch Stimme und Haltung Grenzen setzen? Wie reagiere ich in einer Notsituation? Ergänzt wurde der Kurs durch praktische Übungen an

**ehrlich.
unabhängig.
zukunftsorientiert.**



**PARTEIFREIE BÜRGER
SPIEGELAU**



Viertklässler der GS Spiegelau präsentieren stolz ihre Urkunden.

Schlagpolstern sowie altersgerechte Selbstverteidigungstechniken. Dabei vermittelten **Krav-Maga-Instruktor Paul Gruber** und die **Gewaltpräventions-coaches Natalie und Carmen Berner** wichtige Grundlagen: Ausdauer, Zielstrebigkeit, Technik – und der Mut zur eigenen Stimme.

Ein Projekt mit Wirkung

Dass der Kurs nicht nur spannend, sondern auch nachhaltig wirkte, zeigte sich in der Motivation der Kinder.

Mit großem Eifer und Interesse nahmen sie teil – und konnten am Ende ein gestärktes Sicherheitsbewusstsein mit nach Hause nehmen. Die Lehrerinnen und Lehrer bestätigten unisono den hohen pädagogischen Wert des Kurses: „Solche Initiativen sind enorm wichtig. Kinder lernen frühzeitig, auf sich zu achten und Grenzen klar zu setzen.“

Zum Abschluss erhielt jedes Kind eine Urkunde. Dabei gab Coach Paul Gruber den jungen Teilnehmenden noch

einen wichtigen Merksatz mit: **„Verhaltet euch in einer Notsituation wie der Tiger auf eurer Urkunde – nicht wie das sanfte Kätzchen.“**

Weitere Informationen:

Für Rückfragen zu Gewaltprävention und Selbstschutzkursen steht der **2. Karate Club Bayerwald e.V.** telefonisch unter **09928-903550** oder online unter www.karateclub-bayerwald.de zur Verfügung.

Bericht: Karate Gruber

Foto: Schule

Optik
Simone

Spiegelauer Brillenwerkstatt

Hauptstraße 13 | 94518 Spiegelau | Tel. 08553 6463
Mail: info@optik-simone.de | www.optik-simone.de

Inh. Simone Trauner

UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE:

- Gleitsichtbrillen (mit Verträglichkeitsgarantie)
- Lesebrillen
- Arbeitsplatz-/Computerbrillen
- Sonnenbrillen
- Sportbrillen
- Autofahrerbrillen
- Führerscheintest
- Kontaktlinsen
- Vergrößernde Sehhilfen
- Sehstärkenbestimmung / Refraktion
- Passbilder
- Uhrenbatteriewechsel

Echtes Brillenhandwerk für besten Durchblick

AKTION

Riesige Auswahl an Holz-Titan-Acetat-Kombinationen. Auch als Sonnenbrille mit und ohne Dioptrien erhältlich.



■ Grundschule Spiegelau posiert für Antenne Bayern Herzensprojekt 2026



v. l. Günther Nama (2. Bürgermeister), Karlheinz Roth (1. Bürgermeister), Corinna Stibale (Elternbeiratsvorsitzende), Petra Strohmaier (stellvertretende Schulleiterin), Klasse 4a, Michael Prager (Klassenlehrer) und Marie Schreiner

Spiegelau – Die Grundschule Spiegelau beteiligt sich am Antenne Bayern Herzensprojekt 2026 und hofft auf Unterstützung für ein besonderes Vorhaben: „Unterricht im Grünen“. Ziel des Projekts ist die Anschaffung witterungsbeständiger Möbel, die es ermöglichen sollen, Unterrichtseinheiten ins Freie zu verlegen.

Die Idee wird im Elternbeirat der Schule bereits seit mehreren Jahren immer wieder intensiv besprochen. Nun soll sie mit Hilfe des Herzensprojekts endlich Wirklichkeit werden. Geplant ist, die Möbel am schulzugehörigen Waldpausenhof aufzustellen. Dieser bietet auch an sehr sonnigen Tagen ausreichend Schatten und schafft damit ideale Voraussetzungen für einen naturnahen, gesundheitsfördernden Unterricht außerhalb des Klassenzimmers.

Als Hauptorganisatorin engagiert sich die Elternbeiratsvorsitzende Corinna Stibale, die das Projekt in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung Corinna Lerach-Wirsich vorantreibt. Gemeinsam setzen sie sich dafür ein, den Schulalltag für die Kinder abwechslungsreicher zu gestalten und Lernen in einer natürlichen Umgebung zu ermöglichen.

Besonders groß ist die Vorfreude bei den Schülerinnen und Schülern selbst: Die Kinder der Klasse 4a, die auch auf dem zugehörigen Foto zu sehen sind, sowie die gesamte Schulfamilie der Grundschule Spiegelau würden sich sehr über die Verwirklichung des Herzensprojekts freuen.

Unterstützung erhält das Vorhaben auch aus der Kommunalpolitik: Sowohl 1. Bürgermeister Karlheinz Roth als auch 2. Bürgermeister Günther Nama haben ihre Unterstützung

zugesagt und betonen den Mehrwert des Projekts für Bildung, Umweltbewusstsein und Gemeinschaft.

Mit der Teilnahme am Antenne Bayern Herzensprojekt 2026 verbindet die Grundschule Spiegelau die Hoffnung, Lernen künftig noch stärker mit Natur, Bewegung und frischer Luft verbinden zu können – zum Wohle der Kinder und der gesamten Schulgemeinschaft.

Bericht: Corinna Stibale

Foto: Simone Bergmann-Nama

Allfinanz Deutsche Vermögensberatung

Starke Partner für Ihre finanzielle Zukunft.

Hauptgeschäftsstelle
Lothar Stranz

Rosenauer-Str. 18
94481 Grafenau
Telefon 08552 3985

■ Buchausstellung an der Grundschule Spiegelau

Die Grundschule Spiegelau durfte sich über eine besondere Buchausstellung freuen: Die Linzer Buchhandlung Lesewelten KG stellte der Schule eine Vielzahl an lustigen, lehrreichen, spannenden oder fantastischen Kinderbüchern zur Verfügung, die den Schülerinnen und Schülern einen Einblick in verschiedene Lesewelten ermöglichten. Viele Kinder waren besonders von den Abenteuergeschichten begeistert und wollten sofort darin lesen.

Das besondere Highlight dieser Aktion: die Schule durfte die ausgestellten Bücher für die eigene Schulbibliothek behalten.

Diese können nun nicht nur im Unterricht eingesetzt werden, sondern auch in der Freizeit von den Kindern gelesen werden.

Die Schulgemeinschaft möchte sich daher ganz herzlich bei der Lesewelten KG für die großzügige Spende bedanken. „Dieser Einsatz trägt wesentlich dazu bei, die Freude am Lesen und das Interesse an Literatur bei den Kindern nachhaltig zu fördern und zu stärken“, so das Anliegen der Lesebeauftragten Ramona Wosnitza.

Bericht und Fotos: Ramona Wosnitza



hoamART
Das Wirtshaus

ÖFFNUNGSZEITEN
DI - SA ab 17:30 UHR

FRÜHSTÜCKSBUFFET
TÄGLICH 7:30 - 10:00 UHR
16 € PRO PERSON
INKL. HEIßGETRÄNKE

ZUR SPEISEKARTE

DAS PALMBERGER | Sternweg 2 | 94518 Spiegelau | 08553 / 1242
servus@hoamart.de | www.hoamart.de

BRUNCHTERMINE

OSTERBRUNCH
06.04.2026

MUTTERTAGSBRUNCH
10.05.2026

29 € | KINDER 6 - 12 JAHRE 18 € | KINDER 0-5 JAHRE FREI

SONN UND FEIERTAGE

KARFREITAG 03.04
11:30 - 14:00 UHR UND AB 17:30 UHR

OSTERSONNTAG 05.04.
11:30 - 14:00 UHR UND AB 17:30 UHR

■ Ratgeber „Vorsorgen für Krisen und Katastrophen“ neu aufgelegt

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) hat den Ratgeber „Vorsorgen für Krisen und Katastrophen“ grundlegend überarbeitet. Der Ratgeber gibt Informationen darüber, wie sich jeder Bürger in einfachen Schritten auf mögliche Unterbrechungen des Alltags oder

Krisen (z.B. Stromausfall, Hochwasser, Extremwetter, Desinformation oder Explosionen) vorbereiten und damit umgehen kann. Die Broschüre erhalten Sie sowohl digital als auch gedruckt unter www.bbk.bund.de oder im Rathaus.



Der Rachel in seinem weißen Kleid

brunnhölzl

brennholz
▲
baumfällung

- ▲ Brennholzhandel
- ▲ Fällung von Gartenbäumen
- ▲ Durchforstungen
- ▲ Käferholzeinschlag
- ▲ Holzurückung

Hüttenweg 8a · 94556 Neuschönau
Tel. 08558/2443 · Mobil 0175/2644159

Email: brunnhoelzlmartin@web.de

Pflegedienst & Tagesbetreuung

St. Raphael

Geheimrat-Frank-Str. 27,
94566 Riedlhütte

08553 - 97 97 70

info@pflagedienst-st-raphael.de

The logo for St. Raphael consists of two stylized human figures, one in yellow and one in purple, facing each other with their arms raised, forming a shape reminiscent of a flame or a heart.

Ein Auszug aus einem Artikel der „Züricher Weltwoche“ zu den Aufgaben eines Lehrers:

„Gerecht soll er sein und zugleich nachsichtig, straff soll er führen, doch taktvoll auf jedes Kind eingehen, Begabungen wecken, pädagogische Defizite ausgleichen, Suchtprophylaxe betreiben, auf jeden Fall den Lehrplan einhalten, wobei hochbegabte Schüler gleichermaßen zu berücksichtigen sind wie begriffsstutzige. Mit einem Wort: Der Lehrer hat die Aufgabe, eine Wandergruppe zu Spitzensportlern und Behinderten bei Nacht durch unwegsames Gelände in nordsüdlicher Richtung zu führen, und zwar so, dass alle bei bester Laune gleichzeitig an drei verschiedenen Zielorten ankommen.“

KINDERBASAR

in der Mehrzweckhalle
der Grundschule Spiegelau

(Reithackerweg 5, 94518 Spiegelau)

am 21.03.2026 von 10:00 – 12:00 Uhr

Einlass für Schwangere ab 09:30 Uhr

Verkauf gut erhaltener Baby- und Kinderkleidung,
Spielsachen sowie andere Artikel rund ums Kind

Kuchen zum Mitnehmen!



Anmeldung am 26.02.2026
von 9:00 – 11:00 Uhr

Melanie Bayer: 0157/ 55180942

Corinna Stibale: 0170/ 4775067

Kristina König: 0170/ 2864489



Anmeldegebühr 13€

Der gesamte Erlös geht zu Gunsten unserer Bücherei, Grundschule
sowie der F-Junioren der SG Klingenbrunn/Oberkreuzberg



Fabrikweg 2 • 94556 Schönanger • 08558/96130
info@heibo-bau.de • www.heibo-bau.de

- Renovieren und Sanieren
- Betonlieferung
- Terrassenplatten
- Rigips- und Fermacellplatten
- Ziegel, Mauersteine, Gasbetonsteine
- Filtersteine
- Innenputze, Außenputze, Zement, Binder
- Dachziegel, Dachziegelzubehör
- Isolierung, Klemmfalz, Styropor, Styrodur
- Trennwandplatten
- Estrichmatten, Baustahlmatten
- KG Material
- Stralsrohre

- Bodenplatte, Rohbau oder schlüsselfertiges Bauen
- Kellerschächte
- Aco Drain Rinne
- Schrauben, Nägel, Dübel, Dichtmaterial, Bitumen - Dichtmassen
- Betonrohre, Betonringe, Schachtringe
- Waschbetonplatten, Pflanzringe, Pflaster
- Beeteinfassung, Granitsteine, Bordsteine
- Holzbriketts, Kohlebriketts, Kaminholz
- Ausgleichsschüttung, Fliesenkleber, Gips
- Silikon, Acryl, Bauschaum, PU-Schaum
- und vieles mehr ...

MEHR ALS NUR DRUCK:

WIR GESTALTEN IHRE
FESTSCHRIFT
VON A BIS Z!

Sprechen Sie uns an!

druck service
GARHAMMER
GmbH

Straßfeld 5, 94209 Regen
TELEFON 09921 / 88227-0
MAIL info@garhammer-druck.de
WEB www.garhammer-druck.de



NACHHALTIG UND ENGAGIERT FÜR IHRE REGION.

■ Büchertipps aus der Bücherei

Wo die Moltebeeren leuchten

von Ulrika Lagerlöf, Gutkind Verlag

Dieser Roman handelt in zwei Zeitzonen:

1938, Nordschweden: Die siebzehnjährige Siv wird in die tief verschneiten Wälder geschickt, um als Köchin eine Gruppe von zehn Waldarbeitern zu versorgen. Ein entbehrungsreiches Leben ohne Strom und Komfort erwartet sie – und doch ist es genau dort, mitten in der rauen Natur, wo.

In der Abgeschiedenheit begegnet sie Nila, einem jungen Sámi – und erlebt eine zarte Liebe, die stärker ist als alle Konventionen. Doch als der Sommer endet, bleibt nur ein Geheimnis, das nie ans Licht kommen darf.

2022: Eva kehrt als PR-Beraterin für ein Forstunternehmen in das Dorf ihrer Kindheit zurück. Sie soll den Widerstand gegen ein umstrittenes Abholzungsprojekt beruhigen. Doch die scheinbar klare Aufgabe wird schnell zur Reise in die eigene Vergangenheit.

Wer wissen möchte, wie die Geschichte um Siv und ihre Familie weitegeht, kann sich auf Band 2 freuen, der voraussichtlich im Herbst erscheint.



Fabula Rasa

von Veia Kaiser, Kiepenheuer & Witsch

Wien, Ende der Achtzigerjahre: Angelika Moser, aufgewachsen im Gemeindebau als Tochter der Hausbesorgerin, verbringt ihre Freizeit durch das Nachtleben tanzend. Gleichzeitig liebt sie ihren Job in einer für sie neuen, eleganten Welt: Als Buchhalterin im eleganten (im Roman fiktiven) Grand Hotel Frohner, das von Wiener Originalen und Gästen von überallher bevölkert wird, lässt sie sich auf zweifelhafte Zahlenspiele ein, um das Etablissement zu retten. Plötzlich mit kleinem Kind auf sich allein gestellt, nimmt Angelika den Kampf um ein gutes Leben auf und beginnt, Rechnungen zu manipulieren. Jahrzehnte vergehen – bis ihr die Zahlen um die Ohren fliegen.

Ein rasanter und unterhaltsamer Roman, der völlig zurecht alle Bestsellerlisten stürmt.



Der Botaniker

M.W. Craven, Droemer Verlag

Der 5. Band der Krimireihe hat es klar auf unsere persönliche Empfehlungsliste geschafft.

„Er“ schickt seinen Opfern Gedichte und getrocknete Blumen, bevor er sie vergiftet – und er kann offenbar durch Wände gehen, denn selbst

Polizeischutz rund um die Uhr kann ihn nicht stoppen. »Der Botaniker«, wie ihn die Presse nennt, hat bereits drei Opfer auf dem Gewissen und ein viertes ausgewählt. Zusammen mit seiner durchsetzungsfreudigen Chefin Stephanie Flynn und der brillanten, aber sozial inkompatiblen Analytistin Tilly Bradshaw versucht Poe, zwei Rätsel zu lösen, die vermeintlich nichts miteinander zu tun haben. Dieser Fall wiederum ist eindeutig, glaubt man den Spuren.

Ein Thriller mit Hochspannungsgarantie

K
KOSMETIK KAUFMANN
KLINGENBRUNN

KOSMETIK + FUSSPFLEGE

Elisabeth Kaufmann // Diplomierte Kosmetikerin und Fußpflegerin Hessensteinstrasse 7 // 94518 Klingenberg
Termine nach telefonischer Vereinbarung oder mündlicher Absprache unter Tel. 0 85 53 / 979 423 7

Sie wollen im Spiegelauer Glasmacher inserieren?

Gerne!

Ihre Ansprechpartner:
Margit und Thomas Lindner
info@auto-lindner.de
Tel. 08553 1002

Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung:

Montag – Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienstag von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Termine in der Gemeinde Spiegelau bitte telefonisch unter der Nummer 96000 vereinbaren.

Touristinformation :

Montag – Mittwoch von 09:00 – 16:00 Uhr

Donnerstag – Freitag von 08:30 bis 13:00 Uhr

Öffnungszeiten

Recycling-Zentrum Oberkreuzberg

Winter

Freitag: 13-16 Uhr

Samstag: 9-12 Uhr

Sommer

Mittwoch u. Freitag: 14-17 Uhr

Samstag: 9-12 Uhr

Kompostieranlage Augrub

Mittwoch u. Donnerstag: 7-12 Uhr u. 13-16 Uhr

Freitag: 7-12 Uhr u. 13-17 Uhr

Samstag: 8-13 Uhr

WEINDEL & FRIEDL
Steuerberatungsgesellschaft
GmbH & Co. KG

*Nachfolge gestalten,
Zukunft sichern.*

STEUERBERATUNG

www.weindel.de

FACHBERATER
für Unternehmensnachfolge
(DStV e.V.)

Fachberater
für den Heilberufsbereich
(IFU / ISM gGmbH)

Zum Sägewerk 5 | 94491 Hengersberg
Tel.: +49 9901-9315-0 | info@weindel.de

Dipl.- BW (FH)
Franz Maier, MAS
Beratender Betriebswirt
Hengersberg
Unterschleißheim

Dipl.-BW (FH)
Stefan Friedl
Steuerberater
Hengersberg
Spiegelau

B. Sc.
Markus Bauer
Steuerberater
Hengersberg
Waldkirchen

Impressum: Der Spiegelauer Glasmacher 1. Quartal 2026

Herausgeber:

Gewerbe- und Tourismusverein
Spiegelau e.V.

Redaktion:

Herbert Seidl, Verantwortlicher
Grafenauer Straße 16
94518 Spiegelau
Tel. 08553 1403
herbert.g.seidl@gmail.com
Bruno Fischer, Gabi Neumann-Beiler,
Petra Wilhelm

Anzeigen:

Margit und Thomas Lindner
info@auto-lindner.de

Vertrieb:

Lothar Stranz

Satz und Gestaltung:

Florian Garhammer, Druck & Service
Garhammer, Tel. 09921 882270,
info@garhammer-druck.de

Auflage: 1.500 Stück

Der Spiegelauer Glasmacher erscheint ¼ jährlich. Jeder Autor ist für seine Artikel selbst verantwortlich. Die Redaktion behält sich vor eingesandte Texte zu kürzen und / oder nur auszugsweise zu veröffentlichen. Die Meinungen der eingesandten Text müssen nicht mit der Meinung des Verantwortlichen übereinstimmen. Der Spiegelauer Glasmacher liegt in Spiegelau in den verschiedenen Geschäften, dem Rathaus und im Panoramahotel Grobauer aus.

Redaktionsschluss für die Ausgabe

02-2026 ist am 17. 04. 2026

**Die nächste Ausgabe erscheint
KW 19**

Anliegen und Fragen bezüglich Gewerbe- und Tourismusverein: Margit Lindner 08553-1002

- ... Klassische Steuerberatung
- ... Buchführung mit Zukunft
- ... Lohnbuchhaltung
- ... Erb- und Nachfolgeberatung
- ... Beratung bei Existenzgründung
- ... Aktive Vertretung vor Finanzämtern, Finanzgerichten und bei Steuerstraf- und Bußgeldverfahren



Zufriedene



Diplom-Finanzwirt (FH)
HEINZ AIGNER
Steuerberater

MANDANTEN



Hauptstraße 2-4 . 94518 Spiegelau
Telefon +49 8553 91115 . Telefax +49 8553 91116
info@stb-aigner.de . www.stb-aigner.de

Bild: aboutpixel.de / jump 2 © Petra E



Hackl-Wernsdorfer OHG
Hauptstraße 34
94518 Spiegelau
Tel.: 08553 / 96040
Fax: 08553 / 960413
e-Mail: wald-apotheke@t-online.de
www.wald-apotheke-spiegelau.de



Hackl